

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



**KINZIGTÄLER
FASTNACHT 2020**

ALLE KINZIGTÄLER TERMINE
IM HEFT ODER UNTER:
WWW.SCHWARZWALD-KINZIGTAL.INFO/FASNACHT

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach-Oberwolfach

Die Vorstandschaft der Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach laden alle Mitglieder sehr herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Wahlen am Mittwoch, den 22.01.2020 um 19.00 Uhr in das Gasthaus Walkenstein in Oberwolfach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. gemeinsames Essen
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Neuwahlen
7. Grußworte
8. Vorschau auf 2020
9. Wünsche und Anträge
10. gemütliches Beisammensein

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sportkegler Wolfach – Oberwolfach

SG 1 gewinnt mit bester Saison-Heimleistung

SG 1 : KSV Hölzlebruck 7:1 (3372:3190)

Das neue Jahr startete für die SG 1 sehr erfreulich. Man konnte im südbadischen Derby gegen die Hochschwarzwälder vom Titisee einen deutlichen 7:1 Erfolg feiern. Im Startpaar merkte man bereits das die Einstellung der einzelnen Spieler absolut gestimmt hat.

Florian Faißt, welcher mit starken 588 Kegel die Tagesbestleistung erzielte, konnte gegen Jan Griebhaber (505) deutlich gewinnen und viele Kegel herausspielen. Florian Haas (540) hat gekämpft bis zum Schluss und im letzten Abräumen seinen Punkt gegen Marc Griebhaber (534) auch knapp eingefahren.

So führte die SG bereits 2:0 und mit 89 Kegel Vorsprung. Dies motivierte dann auch die Mittelachse der SG. Zwar bekam man immer wieder starken Druck der Gegenspieler, doch konnte man hier bravourös dagegen agieren. Hagen Neumann spielte gute 569 Kegel und konnte knapp gegen Kevin Raißer (558) gewinnen.

Auch Björn Albrecht spielte gute 565 Kegel und punktete deutlich gegen Andreas Ketterer (513).

Vor dem Schlussdurchgang hatte man eine 4:0 Führung bei 152 Kegel Differenz.

Nun erspielte sich auch Marco Teller mit guten 565 Kegel einen Punkt gegen Markus Ketterer (515).

Einzig Jürgen Rommelfanger blieb mit 545 Kegel der Punktgewinn verwehrt, da er in Martin Reichmann (565) den stärksten Gastspieler vorfand.

Am Ende stand die beste Heimleistung der Saison mit 3372 Kegel und der unjubele verteidigte Sieg mit 182 Kegel Vorsprung. Besonders die Kompaktheit der Mannschaft mit Ergebnissen zwischen 540 Kegel und 588 Kegel und die kämpferische Moral waren hier der Schlüssel zum Erfolg. So kann es für die SG weitergehen im Abstiegskampf der 2. Bundesliga Süd/West.

SG 2 spielfrei

SKC Kappel 1 : SG 3 6:2 (3211:3198)

Eine gute Bezirksliga Partie gab es in Lahr zu sehen. Leider hatte man gegen die Hausherren von Kappel knapp das Nachsehen. Dennoch wurden zum Teil sehr gute Ergebnisse erzielt. Bester SG Kegler war Patrick Haas mit starken 560 Kegel. Er konnte zusammen mit Zvonimir Katalenic, welcher ebenfalls gute 543 Kegel zu Fall brachte, punkten. Auch Marcel Wurster spielte gute 549 Kegel hatte aber gegen den besten Gastgeber (551) knapp verloren.

Weiter spielten: Roland Hilberer (519), Albert Schweizer (515) und Stjepan Jersek (512).

SG 4 : SKC Unterharmersbach 5 7:1 (2852:2795)

Eine eher schwache Partie war das Spiel zwischen der SG 4 und Unterharmersbach 5. Trotzdem war das Spiel spannend bis zum letzten Abräumen. Hier wendete die SG das Blatt zu ihren Gunsten. Bester SG Kegler war Markus Wurster mit 503 Kegel.

Weiter spielten: Erich Fritsch (496), Niels Hörkner (486), Manuel Laun (479), Fritz Deusch (467) und Marius Mantel/Josef Bächle (421).

Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach

Einladung zur Mitgliederversammlung FBG Wolfach/Oberwolfach

Freitag, 17.01.2020, um 19.30 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Wolfach

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Tagesordnung

- Top 1 Begrüßung Vorstand Schillinger
- Top 2 Grußworte Bgm. Geppert
- Top 3 Bericht erster Vorstand Vorstand Schillinger
- Top 4 Geschäftsbericht 2019 Robert Müller
- Top 5 Kassenprüfbericht
- Top 6 Entlastungen des Vorstandes
- Top 7 Aktuelles vom Holzmarkt GF Müller
- Top 8 Gefahren Holzfällen Stromleitung Baier E. Werk
- Top 9 Aktuelles vom Amt für Waldwirtschaft Frau Dr. Lanninger
- Top 10 Wünsche, Anträge u. Verschiedenes

Wünsche und Anträge können bei der Vorstandschaft eingebracht werden.

Die Vorstandschaft bittet um möglichst vollzählige Teilnahme der Mitglieder

gez. Schillinger, 1. Vorstand



Einladung zum Vorbereitungstreffen für die Studienreise nach

Namibia

Die Teilnehmer an der Namibiareise im März 2020 treffen sich zu einem Vorbereitungstreffen mit allen Informationen zur Namibiareise

**am Mittwoch, 22. März 2020
um 17.00 Uhr
im kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach**

Den Reiset Teilnehmern werden dabei verschiedene Reiseunterlagen ausgehändigt. Sie erhalten Informationen über Bustransfer, Abfahrtszeiten, Flugplan und alles, was sie zur Reise wissen sollten.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

18.1.2020 – 26.1.2020



Einladung zu den Gottesdiensten 18.1.-26.1.2020

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Woltal

Schapbach - St. Cyriak
Bad-Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

SAMSTAG, 18. JANUAR MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG

18.30 Uhr St. Roman:
Sonntagvorabendmesse.

SONNTAG, 19. JANUAR

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Uhr St. Bartholomäus:

Hl. Messe für Hans Schäfle. Gedenken an Karl Echle u. Agnes Schillinger; Erwin Echle u. verst. Geschwister; Genoveva u. Fridolin Bonath; Vinzenz u. Maria Anna Schmider geb. Herrmann (gest.); Adolf und Klara Obst (gest.) u. aller vers. Angehörigen.

10.30 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe mit besonderem Gedenken an Pater Vinzenz Vollmer. Gedenken an Siegfried Decker (bestellt von den Sängerkollegen); Berta Schrempp u. aller verst. Angehörigen.

MONTAG, 20. JANUAR

HL. FABIAN, HL. SEBASTIAN

20.00 Uhr St. Laurentius:

Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

DIENSTAG, 21. JANUAR – HL. MEINRAD, HL. AGNES

18.30 Uhr St. Marien:

Hl. Messe f. Gottfried u. Hildegard Dieterle u. Erwin Echle. Gedenken an Anna Sum u. verst. Angehörige.

MITTWOCH, 22. JANUAR – MITTWOCH DER 2. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.00 Uhr St. Bartholomäus:

Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder.

St. Cyriak: Hl. Messe entfällt.

DONNERSTAG, 23. JANUAR

DONNERSTAG DER 2. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.00 Uhr St. Laurentius:

Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder.

14.30 Uhr St. Bartholomäus:

Andacht des Seniorenwerkes.

18.30 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe, anschl. stille Anbetung u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr.

FREITAG, 24. JANUAR

HL. FRANZ VON SALES, Bischof von Genf

8.45 Uhr Mater Dolorosa:

Wallfahrtsamt.

15.30 Uhr St. Luitgard:

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

SAMSTAG, 25. JANUAR

BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

18.30 Uhr St. Cyriak:

Sonntagvorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder.

SONNTAG, 26. JANUAR

HL. TIMOTHEUS, HL. TITUS, Bischöfe, Apostelschüler

8.30 Uhr Mater Dolorosa:

Hl. Messe.

10.30 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe für die Pfarrgemeinde. Gedenken an Theresia Müller; Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl Schaeffer; Eugen Schmider; Maria u. Gottfried Eisenmann; Luise Stöckel (gest.) u. aller verst. Angehörigen.

NEUER GOTTESDIENSTPLAN

Aufgrund der kommissarischen Leitung der Seelsorgeeinheit Oberes Woltal durch Pfarrer Rümmele, tritt ab 18. Januar ein neuer Gottesdienstplan in Kraft. Im Hinblick auf ein pastorales Zentrum wird in Zukunft ein zentraler Gottesdienst um 10.30 Uhr in Wolfach, St. Laurentius stattfinden. In allen anderen Pfarreien und Kirchen finden die

Gottesdienste in regelmäßigen Abständen samstags und Sonntagsfrüh statt. An den Werktagen ändern sich die Gottesdienste, wie folgt:

Dienstag: Oberwolfach (Kirche u. Walke im Wechsel) 18.30 / 19.00 Uhr

Donnerstag: Wolfach 18.30 / 19.00 Uhr

Kath. Fauengemeinschaft Oberwolfach

Treffen zur Jahresplanung 2020

Wir laden zum Treffen für die Jahresplanung 2020 ein, damit wir Programm und Termine festlegen können. Es wäre schön, wenn sich wieder viele zur Mithilfe bereit erklären und Ideen und Vorschläge mitbringen. Frauen, die bisher nicht dabei waren oder Interesse an der kfd haben, sind herzlich willkommen.

Termin: Donnerstag, 16.01.2020, 19.30 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde

Gruppe III

Nächstes Treffen: Montag 20.1.2020 um 19.30 Uhr zur Terminabsprache.

Sternsinger-Aktion 2020

Ein herzliches Dankeschön an die 124 Kinder, die bei der diesjährigen Sternsinger-Aktion insgesamt 15.904,26 Euro für Kinder in Not gesammelt haben. Vielen Dank auch allen Betreuern, Organisatoren und allen, die im Hintergrund mitgewirkt haben.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die so großzügig gespendet haben!

+++ FRIEDEN +++ SALAM +++ SHALOM +++ PAX +++



Kinderhilfe Bethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.

Die Lebensrealität im Heiligen Land beschreibt der Leiter des Jerusalemer Patriarchats, Erzbischof Pierbattista Pizzaballa als derart schwierig, dass „die Idee des Auswanderns für viele von uns zu einer Versuchung“ werde, und er ruft in seiner Weihnachtsbotschaft zum Durchhalten auf. Er ermutigt seine Gläubigen eindringlich, sich den Stil von Bethlehem anzueignen. Jesus selbst hatte diesen Stil geprägt: in Stille, ohne Aufhebens und ohne Lärm zu arbeiten, um das Licht der Herrlichkeit Gottes überall dorthin zu bringen, wo es einen Schatten der Dunkelheit gebe. So, wie es mit der Geburt Jesu geschehen sei. Jesus wollte keine politische Macht erobern, sondern, das Herz der Menschen. Erzbischof Pizzaballa dankt allen hingebungsvollen und friedvollen Menschen, auf denen die Hoffnung der Kirche liegt und deren Beispiel die Herzen so vieler Menschen verändert und nur so das gequälte Heilige Land wirklich glücklich machen kann.

Das spendenfinanzierte Caritas Baby Hospital trägt das Siegel des Stils von Bethlehem: Wir sind da! Unermüdlich seit über sechszwanzig Jahren für jedes Kind unabhängig seiner religiösen und sozialen Herkunft – ein Beispiel für bedingungslose tätige christliche Nächstenliebe.

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott, dass wir die erfreuliche Weihnachtsspende von 10.000,00 EURO für den Sozialdienst im CBH an die Kinderhilfe Bethlehem überweisen konnten. Unter den zahlreichen Einzel- und Gruppenspenden gilt unser besonderer Dank der Stadtkapelle Wolfach und Trombone Unit Hannover für ihre beiden Kirchenkonzerte.

Jesu Antlitz zeigt sich in jedem kranken Kind: klein, arm, zerbrechlich, auf unsere Hilfe, Fürsorge und Liebe angewiesen. Gott ist ein Kind geworden, damit wir ihm bedingungslos all unsere Liebe schenken. Werden wir Apostel der Güte und Menschenfreundlichkeit und unterstützen wir weiterhin die einzige Kinderklinik im gesamten Westjordanland für rund 330.000 Kinder und ihre Familien.

Folgen wir zusätzlich der Bitte von Erzbischof Pizzaballa, für die Menschen im Heiligen Land unablässig zu beten, für Frieden, Gerechtigkeit und die Versöhnung aller Völker.



v. links Lina Raheel, Leiterin des Sozialdienstes im CBH

Spendenmöglichkeiten: Privatspenden, Fest-/ Jubiläumsspenden, Firmenspenden, Trauerspenden, Erbschaften. Überweisungen (Spendenquittung auf Wunsch) das ganze Jahr über auf das Konto:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig;
Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863
Kennwort: Caritas Baby Hospital

+++ DANKE +++ SHUKRAN +++ sagen die Kinder und Mütter aus BETHLEHEM!

Verstorben ist im Alter von 85 Jahren

Pater Vinzenz Vollmer SAC

*6. April 1934 +3. Januar 2020

Wir gedenken seiner im Gebet.

Das Requiem wird am Montag, 13. Januar 2020 um 13.00 Uhr in der Hauskirche von St. Josef Hersberg gefeiert. Im Anschluss daran findet die Beisetzung auf dem Friedhof der Gemeinschaft statt.

Ein besonderes Gedenken ist am Sonntag, 19. Januar 2020 in der Hl. Messe um 10.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius in Wolfach.

An Stelle zugedachter Kranzspenden erbittet die Gemeinschaft im Sinne des Verstorbenen eine Spende für die missionarischen Aufgaben der Gemeinschaft. (Pallottiner KdöR, HypoVereinsbank Augsburg IBAN DE75 7202 0070 0007 7054 17).

Tauftermine in der Seelsorgeeinheit An Wolf und Kinzig St. Laurentius

Sonntag, 12. Januar 11.20 Uhr
Sonntag, 16. Februar 11.45 Uhr
Sonntag, 15. März 11.45 Uhr
Osternacht, 11. April

St. Bartholomäus

Samstag, 8. Februar 17.00 Uhr
Samstag, 14. März 17.00 Uhr

Taufen sind auch in allen Sonntagsgottesdiensten (10.30 Uhr) möglich. Bitte melden Sie sich mindestens 4 Wochen vor dem gewünschten Tauftermin im Pfarrbüro.

**Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig,
Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
Homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Notfallnummer: 01515 6193078
Pfarrer Hannes Rümmele
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: willi.broehl@web.de**

**SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT
AN WOLF UND KINZIG:**

**Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863
(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort
„Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)**

**Wahlbekanntmachung
geht die Pfarrgemeinderatswahl 2020**

Mit der Veröffentlichung der Wahlbekanntmachung geht die Pfarrgemeinderatswahl 2020 auch in Wolfach in die „heiße“ Phase. In den nächsten Wochen bis zur Wahl am 22. März hat der Wahlvorstand der Seelsorgeeinrichtung an Wolf und Kinzig unter dem Vorsitz von Franz Schmalz einige Aufgaben zu erfüllen. So hat er für die Offenlegung des Wählerverzeichnisses zu sorgen, welches in der Woche vom 27. Januar bis 2. Februar 2020 im Pfarrbüro in Wolfach von den Seelsorgeangehörigen eingesehen werden kann. Die Offenlegung soll helfen, dass eventuelle inkorrekte Daten berichtigt werden können und ob auch alle Wahlberechtigten erfasst sind.

Bis zum Sonntag, 26. Januar sind die Pfarrangehörigen der Seelsorgeeinheit aufgerufen, Kandidaten und Kandidatinnen zu benennen oder vorzuschlagen. Für Vorschläge gibt es in den Kirchen der Seelsorgeeinheit an den Infotischen entsprechende Karten auf denen die Namen eingetragen werden können. Die Karten sind dann entweder im Pfarramt abzugeben oder auch per Post ans Pfarramt zu senden. Der Wahlausschuss wird die Vorschläge dann prüfen und die betreffenden Personen aufsuchen um die Bereitschaft zur Kandidatur abzufragen. In der Seelsorgeeinheit sind acht Kandidaten/innen in den neuen Pfarrgemeinderat zu wählen, es gibt der Einfachheit halber nur einen Stimmbezirk, die Präsenzwahl ist aber in festgelegten Zeiten in allen drei Pfarreien möglich.

In den nächsten Tagen erhalten alle wahlberechtigten Katholiken die Wahlbenachrichtigung und den Zugang zur Onlinewahl vom Erzbistum Freiburg zugesandt. Bei dieser Wahl gibt es zum ersten Mal die Möglichkeit an der Wahl per Computer teilzunehmen, und die Stimme elektronisch abzugeben. Wie das geht, wird in den Unterlagen der Wahlbenachrichtigung erklärt.

Weitere Informationen zur Wahl und den Wahlterminen erhalten Sie in weiteren Pressemitteilungen.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Fahrdienst

Wer jemanden für unsere regulären Gottesdienste in Kirnbach mitnehmen kann, möchte sich bitte bei Marlis Willis unter 07834 4629 melden, ebenso wer mitgenommen werden möchte.

Sonntag, 19.01.2020

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in Kirnbach
19.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß im Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach. Das Haus der Pfarrgemeinde befindet oberhalb der Oberwolfacher Pfarrkirche St. Bartholomäus oberhalb vom Friedhof

Mittwoch, 22.01.2020

15.00 -
16.30 Uhr Konfirmandenstunde im Kirchenladen in der Hauptstr. 31 in Wolfach

Donnerstag, 23.01.2020

19.30 -
21.00 Uhr **Jugendkreis im Martin Luther Haus in Schiltach** für alle Jugendlichen ab Konfirmandenalter. Abfahrt in Wolfach ist um 19.10 Uhr am ev. Gemeindezentrum.
Infos bei Niki Kremer, Tel 07834 375575

Sonntag, 26.01.2020

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis in Kirnbach
Für die Konfirmanden: Konfi-Wochenende mit Pfr. Voß



**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

Mi, 15.01.2020 um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Voß im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau



**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes im Januar

19.01.2020 – 25.01.2020
Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 11:00 Uhr
26.01.2020 – 01.02.2020
Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 17:00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 19.01.2020
09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 26.01.2020
09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Willis

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

**Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeweils**



09:30 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus**Sonntag, 02.02.2020**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 09.02.2020

09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Willis

09:30 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus**Donnerstag, 13.02.2020**

14:30 Uhr Seniorenkreis Vorstellung Weltgebetstag

Sonntag, 16.02.202009:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß. **Konfirmanden gestalten den Gottesdienst.****Gemeindereise nach Israel/Jordanien:**

In den letzten 2 Juniwochen 2020 planen wir eine Reise in das Land der Bibel. Sie ist sowohl für Menschen, die zum ersten Mal in die Region reisen, als auch für die, die schon mal dort waren. In der Kirche und im Pfarramt liegt ein Flyer mit näheren Informationen.

Wahl der Bezirkssynodale

Jedes Gemeindemitglied kann in den nächsten 2 Wochen, d.h. bis zum 26.01.20 ein anderes wählbares Gemeindeglied als Bezirkssynodale vorschlagen. Die Kirchengemeinderäte müssen die Wahlvorschläge prüfen und dann einen Synodalen und einen Vertreter wählen. Die Vorschläge können in den Pfarrämtern eingereicht werden.

**Neuapostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 19.01.2020**

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

09:30 Uhr Jugendgottesdienst in Schramberg

Mittwoch, 22.01.2020

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.nak-wolfach.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Die katastrophalen Folgen der ersten Lüge“

- 1. Mose 3: 1- 6, 15- 19

„*Unser Leben und Dienst als Christ*“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!*

Thema: „Wie reagiert Jesus auf echte Reue?“

- Lukasevangelium 19: 1- 10

Sonntag

10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag:*

Thema: „Stimmst du in deinem Denken mit Gott überein?“

- Römerbrief 12: 2

10.35 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Hälst du deinen „großen Schild des Glaubens“ in gutem Zustand?“ - Epheserbrief 6: 16

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org**Aus dem Kreisgeschehen****Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis****Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe**

Alle Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am

Samstag, dem 1. Februar 2020,

wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung

geschlossen.

Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind

wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Generalversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e. V.

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. führt am Dienstag, 28. Januar 2020, um 19:30 Uhr im Gasthaus „Schwanen“ in Neuried-Ichenheim seine diesjährige Generalversammlung durch. Im Anschluss an die Regularien hält Karin Stelzer einen Bildervortrag zum Thema: „AgrikulhL-Tour“ – eine Reise ins Grüne – Feld- und Viehwirtschaft in Ruanda. Alle Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.

Kindersicherheit auf dem Bauernhof für die kleinen Hofladenkunden und Feriengäste.

Wie Ferienhöfe, bäuerliche Gastronomiebetriebe und Direktvermarkter ihre Betriebe kindersicher gestalten, erfahren Anbieter am Dienstag, 21. Januar 2020, um 14 Uhr beim Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Ortenaukreis. Die **SVLFG informiert zu den** Fragen „Wie kann ich meinen Betrieb und Hof kindersicher machen?“ Es werden zahlreiche Tipps zur sicheren und kindgerechten Umgebung auf dem Bauernhof gegeben. Was muss beispielsweise bei Heuscheunen beachtet werden oder wie dürfen Kinder auf dem Traktor mitfahren. Ein weiterer Schwerpunkt wird der sichere Spielplatz sein. Welche stoßdämpfenden Bodenarten sind bei welcher Fallhöhe erlaubt, wie groß muss der hindernisfreie Raum um die Spielgeräte sein oder wie dokumentiert man die regelmäßige Spielplatzkontrolle sind Inhalte der kostenfreien Veranstaltung. Anmeldung bis 14.01.2020 unter 0781 / 805 - 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder Online über den Veranstaltungskalender <http://ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de>

Kochvorführung: Kohl Gemüse-Superfood aus der Region

Auch im Ortenaukreis wächst das ganze Jahr über Superfood in großer Auswahl. Beate Hetzel, freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau stellt in dieser Vorführung raffinierte Rezepte mit einer reichhaltigen Auswahl unserer heimischen Kohlarten vor und gibt praktische Tipps rund um die Zubereitung. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 30. Januar 2020, von 19 Uhr – 22 Uhr im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg statt. Die Kosten betragen 8 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen werden ab sofort bis spätestens 27. Januar 2020 unter Tel: 0781-805-7100 oder E-Mail: ernahrungszentrum@ortenaukreis.de entgegengenommen.

Bezirksobstbauverein fährt nach Friedrichshafen zur Messe Fruchtwelt

Am Samstag, 15. Februar 2020, bietet der Bezirksobstbauverein Ortenau eine Tagesfahrt zur Messe Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen an. Auf dieser Fachmesse für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik präsentieren die Aussteller alle 2 Jahre Produktneuheiten und Weiterentwicklungen. Begleitend werden zahlreiche Vorträge zu aktuellen obstbaulichen Themen angeboten. Die Fahrt erfolgt im Reisebus, Zustiegsmöglichkeiten bestehen in Waldulm, Oberkirch, Ortenberg und Haslach im Kinzigtal. Interessenten können sich ab sofort verbindlich beim Amt für Landwirtschaft anmelden, telefonisch unter 0781/805-7100 oder per Email an Barbara.Ennemoser@ortenaukreis.de.

Förderung für Privatwaldbesitzer: Antragsabgabe bis Ende Januar 2020

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert, dass Privatwaldbesitzer im ersten Kalenderhalbjahr 2020 Zuschüsse nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW)“ für das „Hacken 2019“ und die „Aufarbeitungshilfe 2019“ u.a. für folgende forstliche Maßnahmen beantragen können:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung von bereits geförderten Kulturen
- Nachbesserung von bereits geförderten Kulturmaßnahmen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen
- Weiterentwicklung von Beständen in naturnahe stabile Bestände
- Umbau von Nadelreinbeständen oder nicht standortsgerechten Beständen
- Pflege von Naturverjüngung im Zusammenhang mit Umbau, Wiederaufforstung, Vorbau
- Waldnaturschutz-Maßnahmen
- Fahrwegeneubau außerh. BZV-Gebiet
- Grundinstandsetzung von Wasserableitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten
- Hacken von Käferholz im letzten Jahr (2019)
- Aufarbeitungshilfe für Holzmengen von Schadensflächen im letzten Jahr (2019)

Für das „Hacken von Käferholz 2020“ und die „Aufarbeitungshilfe 2020 ist eine Förderung beabsichtigt, aber bei der „Aufarbeitungshilfe“ noch nicht für die Antragsstellung frei gegeben.

Beide Maßnahmen können 2020 nicht mehr ohne vorherige Maßnahmenfreigabe förderrechtlich begonnen werden. Eine rückwirkende Förderung wie in 2019 für Maßnahmen/Holzmengen ist in 2020 deshalb nicht mehr möglich. Das Amt für Landwirtschaft informiert, sobald beide Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Antragsformulare sind digital verfügbar auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Wald Förderung“. Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte erhalten Sie von den örtlich zuständigen Forstrevierleitern und beim Amt für Waldwirtschaft in Offenburg unter Telefon 0781 805 7255 oder E-Mail waldwirtschaft@ortenaukreis.de sowie beim Forstbezirk Wolfach unter Telefon 07834 9883440 oder E-Mail forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de.

Änderungen bei der Betreuung und Förderung von Privatwald

Informationen für Waldbesitzende bis 50 ha Waldbesitzgröße

Zum 1. Januar 2020 wurden in Baden-Württemberg Änderungen im Bereich der Privatwaldbetreuung und -förderung umgesetzt. Ursache hierfür sind Vorgaben aus der Neufassung des Bundeswaldgesetzes und dem EU-Beihilferecht.

Das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises unterstützt Sie selbstverständlich weiterhin gerne bei der Bewirtschaftung Ihres Waldes. Die meisten Forstbetriebe mit mehr als drei Hektar Wald wurden bereits per Anschreiben direkt informiert.

Waldbesitzende mit kleinerem Waldbesitz finden **hier** Informationen zu den wichtigsten Änderungen:

Beratungsleistungen zu allen forstlichen Themen sind kostenfrei. Die Revierförster und Revierförsterinnen sowie das Amt für Waldwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis beraten Sie gerne, umfassend und kompetent.

Darüber hinaus können Sie **Betreuungsleistungen** in Auftrag geben. Waldbesitzer/-innen mit einer Waldbesitzgröße bis zu 50 ha haben dann u.a. Anspruch auf eine sogenannte finanziell geförderte **fallweise Betreuung**:

Folgende Dienstleistungen sind Bestandteil der **geförderten fallweisen Betreuung** und können an die zuständigen Forstrevierleitungen beauftragt werden:

- Holzauszeichnen
- Organisation Betriebsvollzug (Holzernte, Waldschutzmaßnahmen, Wegeunterhaltung, Jungbestandspflege, Ästungsmaßnahmen, Forstkulturen)
- Vergabe von Betriebsarbeiten bzw. der Abschluss von Lieferverträgen, die mit dem Betriebsvollzug in Verbindung stehen
- Holzsortierung
- Holzaufnahme
- Erfassung Holzliste
- Neuanlage Feinerschließung

Folgende Dienstleistungen können ebenso im Rahmen der **fallweisen Betreuung** beauftragt werden, sind jedoch **nicht förderfähig**:

- Logistikdienstleistungen
- Vergabe von sonstigen Betriebsarbeiten, Lieferverträgen, Beschaffungen (z.B. Pflanzensammelbestellung oder Forstschutzmittel)

Bitte kontaktieren Sie den zuständigen Revierförster bzw. die Revierförsterin oder das Amt für Waldwirtschaft, wenn Sie diese mit Dienstleistungsaufgaben im Rahmen der fallweisen Betreuung beauftragen wollen. Hierfür ist seit dem Jahr 2020 der Abschluss einer sogenannten **Privatwaldvereinbarung** einschließlich einer **Deminimis-Erklärung** notwendig. Die dafür notwendigen Formulare erhalten Sie auf Anfrage über die Forstrevierleitungen, über das Amt für Waldwirtschaft oder online unter www.ortenaukreis.de/Themen/Wirtschaft-Ländlicher-Raum/Wald.

Ihr Amt für Waldwirtschaft
Landratsamt Ortenaukreis

Weiterbildung

Gewerbe Akademie

Im Betrieb als Ausbilder tätig sein

Ob Fach- und Führungskräfte oder Handwerker, die vor der Meisterprüfung stehen: Wer einmal in seinem Beruf als Ausbilder tätig sein will, muss in einer schriftlichen und praktischen Prüfung seine Eignung nachweisen. Zu Vorbereitung auf diesen AdA-Schein (Ausbildung der Ausbilder) bietet die Gewerbe Akademie am Standort Offenburg ab 7. März 2020 einen Teilzeit-Lehrgang an, der im Juli mit der Prüfung vor der Handwerkskammer abschließt. Er findet montags und mittwochs von 18 bis 21.15 Uhr statt.

Dieser Kurs wird unter bestimmten Voraussetzungen mit EU-Mitteln bezuschusst. Auskünfte zu Inhalt, Ablauf und möglichen Förderungen erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Mit Asbest bei Sanierungen sicher umgehen

Der Umgang mit giftigen Baustoffen wie Asbest ist heikel. Zum Schutz der Gesundheit gelten deswegen für das Handwerk klare Sicherheitsvorschriften. Außerdem verlangt der Gesetzgeber einen Sachkundenachweis. Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet dazu am Freitag und Samstag, 28. und 29. Februar, einen zweitägigen Fachlehrgang an. Dort geht es um die Eigenschaften des Asbestzements und seine Verwendung, um rechtliche Grundlagen und drohende Strafen bei Nichteinhalten der Vorschriften. Zentrale Themen sind auch das richtige Vorgehen bei Sanierungsarbeiten im Innen- und Außenbereich, geeignete Geräte und Materialien sowie natürlich die Frage, wie asbesthaltige Abfälle entsorgt werden.

Dieser Kurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Das Finanzamt informiert: Vortragsreihe „Mein Finanzamt erleben“

Wenn Sie zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung **2019** verpflichtet sind, gilt der **31. Juli 2020** als spätester Abgabetermin für Ihre Erklärung.

Um Ihnen den Einstieg in „Ihre“ elektronische Erklärung zu erleichtern, haben wir im Januar und Februar folgende, kostenfreie Veranstaltungen geplant:

Freitag, 24.01.2020, 31.01.2020, 14.02.2020 und 28.02.2020 jeweils 14:30 Uhr: Elster

Das Verfahren Elster ermöglicht Ihnen die elektronische Abgabe der Steuererklärung. Viele Vorteile wie z.B. der Belegabruf, die Datenübernahme und eine Steuerberechnung stehen Ihnen zur Verfügung. Viele nutzen inzwischen die Vorteile von ELSTER und geben Ihre Steuererklärungsdaten elektronisch ab. Mehr als 66% der abgegebenen Einkommensteuer-Erklärungen wurden in 2019 elektronisch übertragen. Alle Anwender mit Gewinneinkünften sind sogar verpflichtet, diese Steuererklärungen elektronisch zu übermitteln.

Themeninhalt der jeweiligen Veranstaltung ist die Registrierung in Elster und die Nutzung des Onlineprogramms „MeinElster“.

Im Anschluss können Einzelfragen beantwortet werden.

Die Informationsveranstaltungen finden jeweils in der Zentralen Informations- und Annahmestelle in der Carl-Blos-Str. 2a in Offenburg statt. Der Vortrag bzw. die Bildschirmpräsentation dauert ca. 2 Stunden.

Zu besserer Planung ist eine telefonische Anmeldung unter 0781/12026-0 erforderlich.

Neue Pflegeausbildung an den Pegasus-Fachschulen für Sozial- und Pflegeberufe

An den Pegasus-Fachschulen für Sozial- und Pflegeberufe in Schutterwald beginnen zum **1. April** die **dreijährige generalistische Ausbildung zum/zur Pflegefachmann/Pflegefachfrau** sowie die **einjährige Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in**. Mit dem zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Pflegeberufegesetz entsteht ein neues Berufsbild durch Zusammenführung der drei bisherigen Pflegefachberufe in den Bereichen der „Altenpflege“, „Gesundheits- und Krankenpflege“ und „Gesundheits- und Kinderkrankenpflege“. Die neue, generalistische Pflegeausbildung befähigt die Auszubildenden zur Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen. Damit stehen den Auszubildenden im Berufsleben bessere Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten offen. Aufgrund der automatischen Anerkennung des generalistischen Berufsabschlusses gilt dieser auch in anderen Mitgliedsstaaten der EU. Die zukünftigen, generalistisch ausgebildeten Pflegefachkräfte („Pflegefachfrau“ / „Pflegefachmann“) werden in der Lage sein, in allen Bereichen der Pflege- wie zum Beispiel Akutpflege im Krankenhaus, Kinderkrankenpflege, stationäre oder ambulante Langzeitpflege sowie psychiatrische Versorgung- tätig zu werden. Die Ausbildung gliedert sich in theoretischen und praktischen Unterricht. Die praktische Ausbildung wird beim stationären oder ambulanten Ausbildungsträger sowie in weiteren Einsatzbereichen innerhalb des Ausbildungsverbundes Ortenau durchgeführt. Der Unterricht findet wöchentlich an zwei feststehenden Unterrichtstagen zu je acht Unterrichtsstunden, eingeraumt von insgesamt acht Wochen Blockunterrichtseinheiten pro Ausbildungsjahr, statt. Voraussetzung für die dreijährige Ausbildung ist der Mittlere Bildungsabschluss oder eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Ausbildung zum Altenpflegehelfer oder Krankenpflegehelfer. Für die einjährige Altenpflegehilfesausbildung ist der Hauptschulabschluss sowie ein Praktikum in der Pflege erforderlich. Weitere Informationen zu den Ausbildungsangeboten bei Pegasus gibt's telefonisch unter 0781-99077131 oder 0781-99073077 sowie im Internet unter www.pegasus-fachschulen.de.

Infotag

Am Samstag, 25. Januar 2020 lädt die Gewerblich-Technische Schule Offenburg mit den Schularten »Technisches Gymnasium«, »Berufskolleg« sowie »Fachschulen für Technik« von 9 bis 13 Uhr zum Infotag in die Moltkestraße 23 ein. Angeboten werden am Infotag unterrichtspraktische Vorführungen und technische Versuche, an denen die Angebote der Schularten Schülern und Eltern vorgestellt werden. Das dreijährige **Technische Gymnasium** (Mechatronik) führt mit den Profulfächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.

Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische Gymnasium** mit einem Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken.

Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.

Das **Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Hochschule belegt werden können.

Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I** 1BK1T offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt „Multimedia, Präsentation und Informationstechnik“ stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.

Auf das 1BK1T aufbauend, führt bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen nach einem weiteren Jahr das „**Einjährige Technische Berufskolleg II**“ zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg) und optional zum Berufsabschluss „Assistent für Kommunikationstechnik“.

Am Infotag wird auch die **zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik** sowie die **dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik** vorgestellt. Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine Berufserfahrung von 18 Monaten (Vollzeit) beziehungsweise 9 Monaten (Teilzeit). Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg ist Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden.

Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300, per Mail: info@gs-offenburg.de oder im Internet unter www.gs-offenburg.de

IHK-Bildungszentrum

Infoveranstaltungen Weiterbildung

Das **IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein** veranstaltet an den Standorten Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am **Donnerstag, 23. Januar um 17.30 Uhr** und Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) am **Donnerstag, 30. Januar um 17.30 Uhr** kostenlose und unverbindliche Infoveranstaltungen rund um das Thema Weiterbildung.

Die Teilnehmer erhalten Informationen zu den angebotenen kaufmännischen, technischen und IT-Weiterbildungen. Daneben informieren die Mitarbeiter des IHK-BZ zu Lehrgangsinhalten, Ablauf und zu den Zahlungsmodalitäten, aber auch zu Karrierechancen und alternativen Bildungsangeboten. Außerdem gibt es umfangreiche Tipps zu Fördermöglichkeiten.

Weitere Informationen gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-92030 oder 0761-20260, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.



vhs Volkshochschule
Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach Telefon: 0 78 34/86 7590
Oberwolfacher Str. 6 Telefax: 0 78 34/86 7591
77709 Wolfach E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen **nicht** bestätigt werden.

Veranstaltungen im Kinzigtal

- Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
- Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
- Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
- Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
- Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
- Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

Beginn	Kurztitel	Nummer
16.01.2020	Mit Power fit und gesund	3.0226 GE
17.01.2020	Hatha-Yoga	3.0116 HS
18.01.2020	Prüfungsangst	1.0601 GE
20.01.2020	Pilates	3.0210 HS
20.01.2020	Qigong Aufbaukurs	3.0131 HS
20.01.2020	Vortrag Fastnacht in den Bergen	1.0106 HS
21.01.2020	Ausgleichsgymnastik	3.0204 GE
22.01.2020	Qigong für Senioren	3.0122 HS
22.01.2020	Stricken für Fastnacht	2.0905 GE
22.01.2020	Vortrag Parkinson-Erkrankung	3.0303 WO
23.01.2020	Qigong für Einsteiger	3.0128 HS
23.01.2020	Qigong in der Mittagspause	3.0125 HS
23.01.2020	Qigong weiterführender Aufbaukurs	3.0134 HS
25.01.2020	Crashkurs Salsa	2.0513 HS
25.01.2020	Flechtfrisuren Mutter/Vater u. Kind	2.0002 HA
25.01.2020	Kommunikations-Kompetenz	5.0601 GE
25.01.2020	Kreativ mit Scribus und GIMP	5.0108 HS
25.01.2020	Torten dekorieren	3.0529 HA
01.02.2020	Line Dance Workshop	2.0510 WO
01.02.2020	Storytelling	2.0202 GE
03.02.2020	Rückentraining für Männer	3.0216 HO
05.02.2020	Frisuren schnell gemacht	2.0003 HS Z1
07.02.2020	Whiskyseminar	3.0532 GE
02.03.2020	Android Smartphones	5.0116 HS
03.03.2020	Betriebliche Steuerpraxis - Webinar	5.0419 ACH
03.03.2020	Bilanzierung - Webinar	5.0411 ACH
03.03.2020	Controlling - Webinar	5.0417 ACH
03.03.2020	Einn.-Überschussrechng. - Webinar	5.0429 ACH
03.03.2020	Finanzwirtschaft - Webinar	5.0413 ACH
03.03.2020	Kosten- Leistungsrechg. - Webinar	5.0415 ACH
03.03.2020	Lohn und Gehalt (1) - Webinar	5.0421 ACH
03.03.2020	Lohn und Gehalt (2) - Webinar	5.0423 ACH
03.03.2020	Personalwirtschaft - Webinar	5.0427 ACH
04.03.2020	Website erstellen mit WordPress	5.0111 GE
05.03.2020	Aqua-Gymnastik	3.0283 WO
05.03.2020	Aqua-Gymnastik	3.0284 WO
05.03.2020	Aqua-Gymnastik	3.0285 WO
05.03.2020	Figurtraining	3.0237 HO
05.03.2020	Figurtraining	3.0238 HO
05.03.2020	Figurtraining	3.0239 HO
06.03.2020	Aqua-Gymnastik	3.0287 WO
06.03.2020	Entspannungskurs	3.0105 WO
06.03.2020	Textverarbeitung mit Word 2016	5.0104 WO

Veranstaltungen in Wolfach ab Januar 2020:

Die Parkinson-Erkrankung (3.0303 WO)

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Das Parkinson-Syndrom ist eine sehr häufige neurodegenerative Erkrankung mit etwa 400.000 Betroffenen in Deutschland. Durch die Überalterung der Gesellschaft nimmt die Zahl der Neuerkrankungen in den nächsten Jahren zu. Nach wie vor kennen wir nicht die Ursache, die Therapie hat sich aber stetig weiterentwickelt. In den Medien tauchen immer wieder Berichte zu den Ursachen und der Therapie auf, die leider oft nicht ganz richtig dargestellt sind. Prof. Dr. Wolfgang Jost ist Chefarzt an der Parkinsonklinik Wolfach.

1 Abend, 22.01.2020, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, Rathaussaal, 1. OG, Prof. Dr. Wolfgang Jost, gebührenfrei.

Line Dance Workshop (2.0510 WO)

Entdecken Sie die faszinierende Welt des Line Dance. Eine Tanzform für Jung und Alt, Mann oder Frau. Es wird alleine vor- und nebeneinander getanzt. Die Tanzform stammt aus Amerika und die Tänze sind meist zu Country-Musikstücken choreografiert. Die Tänze lassen sich auch zu Pop-Songs, Rock-'n'-Roll-Oldies, Cha-Cha-Cha usw. tanzen. Es fördert Fitness - im Besonderen Ausdauer und Koordination - und vermittelt Freude und Spaß sowie ein positives Lebensgefühl. Bitte tanzgeeignete Hallenturnschuhe und Getränke mitbringen.

2 Tage, 01.02.2020, 08.02.2020, Samstag, wöchentlich, 13:30 - 16:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, 77709 Wolfach, Turnhalle, EG, Sonja Roth, 23,00 €.

Aqua-Gymnastik (3.0283 WO)

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

8 Abende, 05.03.2020 - 07.05.2020, Donnerstag, 17:30 - 18:15 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, 77709 Wolfach, Hallenbad, EG, Michaela Maurer, 56,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Aqua-Gymnastik (3.0284 WO)

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

8 Abende, 05.03.2020 - 07.05.2020, Donnerstag, 18:15 - 19:00 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, 77709 Wolfach, Hallenbad, EG, Michaela Maurer, 56,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Aqua-Gymnastik (3.0285 WO)

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

8 Abende, 05.03.2020 - 07.05.2020, Donnerstag, 19:00 - 19:45 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, 77709 Wolfach, Hallenbad, EG, Michaela Maurer, 56,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Entspannt und erholt - Relaxtraining (3.0105 WO)

Raus aus dem Stress, Ausgleich durch aktive Entspannung. In diesem Entspannungskurs lernen Sie Hintergründe zur Stressreaktion des menschlichen Körpers kennen und erfahren wie verschiedene Entspannungsverfahren wirken. Unter fachlicher Anleitung praktizieren Sie Übungen zur Achtsamkeit, Körperwahrnehmung, der Progressiven Muskelrelaxation sowie dem Autogenen Training. Der Kurs ist für alle, die Entspannung suchen geeignet. Es wird ein Überblick über gängige, wissenschaftlich abgesicherte Entspannungsverfahren vermittelt. Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung, bringen Sie für die Übungen eine Iso-Matte und ggf. ein kleines Kissen mit.

8 Nachmittage, 06.03.2020 - 15.05.2020, Freitag, 15:30 - 16:30 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, 77709 Wolfach, Gymnastikraum, EG, Daniel Thies, 41,00 €.

Aqua-Gymnastik (3.0287 WO)

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

8 Abende, 06.03.2020 - 15.05.2020, Freitag, 18:00 - 18:45 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, 77709 Wolfach, Hallenbad, EG, Daniel Thies, 56,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Textverarbeitung mit Word 2016 - Grundkurs (5.0104 WO)

Sie möchten die Grundlagen der Textverarbeitung kennen lernen? Dieser Kurs führt Sie ausführlich in die leistungsstarke Textverarbeitung mit Word 2016 (ähnlich Word 2013) ein. Sie lernen die Grundfunktionen, Speichern von Texten, Textformatierungen, Schriftartenwahl, Rahmen und Schattierungen, Nummerierungen, Tabulatoren setzen und löschen, Cliparts (Bilder) einfügen und bearbeiten. Voraussetzungen: Erfahrungen mit Maus und Tastatur bzw. EDV- Einsteigerkurs.

4 Tage, 06.03.2020 - 14.03.2020, Freitag, 18:00 - 20:15 Uhr, Samstag, 9:00 - 12:45 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, 77709 Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler, 111,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Veranstaltungen ab März 2020:

Bau- und Immobilienfinanzierung - Wie viel Immobilie kann ich mir leisten? (1.0302 WO)

1 Tag, 07.03.2020, Samstag, 9:00 - 17:00 Uhr, 60 Min. Pause, vhs, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Walter Fröhlich, 45,00 € zuzügl. 15,00 € für Kursunterlagen (freiwillig).

Zusammen kochen und genießen - Kochkurs für Paare und Singles (3.0525 WO)

2 Abende, 11.03.2020, 18.03.2020, Mittwoch, wöchentlich, 18:30 - 21:30 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, 77709 Wolfach, Schulküche, UG, Ingrid Vollmer-Haug, 31,00 € zuzügl. ca. 12,00 € je Teilnehmer pro Abend für Lebensmittel.

Festliche Frisuren selbst gemacht - für Mädchen und Frauen (2.0004 WO)

1 Tag, 14.03.2020, Samstag, 13:30 - 17:30 Uhr, vhs, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Katja Wöhrle, 19,00 € pro Person.

Ein Tag für die Entspannung und Schönheit für Frauen (3.0106 WO)

1 Tag, 28.03.2020, Samstag, 9:00 - 12:30 Uhr, 90 Min. Pause, Samstag, 14:00 - 17:00 Uhr, vhs, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Ingrid Oestreicher | Mirjam Staiger, 45,00 €.

STRONG by Zumba® (3.02556 WO)

10 Abende, 20.04.2020 - 06.07.2020, Montag, 18:00 - 19:00 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, 77709 Wolfach, Gymnastikraum, EG, Caroline Engler (vormals Sum), 40,00 €.

STRONG by Zumba® (3.02557 WO)

10 Abende, 20.04.2020 - 06.07.2020, Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, 77709 Wolfach, Gymnastikraum, EG, Caroline Engler (vormals Sum), 40,00 €.

Zumba® (3.02544 WO)

10 Abende, 21.04.2020 - 07.07.2020, Dienstag, 18:00 - 19:00 Uhr, Grundschule Halbmeil, Schulstraße 26, 77709 Wolfach-Halbmeil, Bianca Bendigkeit, 40,00 €.

WhatsApp Online (5.0115 WO)

1 Abend, 24.04.2020, Freitag, 18:00 - 21:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, 77709 Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler, 24,00 €.

Einstieg in die GPS-Technik - Grundkurs für Wanderer und Radfahrer (1.1005 WO)

2 Tage, 08.05.2020, 09.05.2020, Freitag, 18:00 - 21:00 Uhr, Samstag, 9:00 - 15:00 Uhr, 60 Min. Pause, vhs, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Frank Rübin, 50,00 € inkl. Skript und Miete für das GPS-Gerät.

Backen wie die Profis: Laugengebäck und Milchbrötchen (3.0528 WO Z1)

1 Abend, 11.05.2020, Montag, 18:30 - 21:30 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, 77709 Wolfach, Schulküche, UG, Martin Fuchs, 16,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Lebensmittel.

Machbares und Grenzen der minimal invasiven Bauchchirurgie (3.0304 WO)

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.
1 Abend, 13.05.2020, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, Rathaussaal, 1. OG, Dr. med. Volker Ansorge, gebührenfrei.

Rückenyooga und Entspannung: Beginn Freitag 28.02.20 um 19.00 Uhr (6 Abende)

Anmeldung: Ulrike Wegner **Tel. 07834/5109621**

Yoga für die Füße: Beginn Samstag 14.03.20 um 11.00 Uhr

Anmeldung: Sabine Chakraborty **Tel. 07834/4292**

Die Kurse finden im Weberbeckhof in Wolfach / Kirnbach Talstr.18 statt

Einladung zur Imker - Winterschulung des Kreisvereins Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Liebe Imkerinnen und Imker, am Donnerstag, den 23. Januar 2020 findet abends um 19:30 Uhr unsere

1. Winterschulung 2020 statt.

Wo? Im Gasthof Ochsen in 77716 Fischerbach Hauptstraße 58, Tel. 07832 2364

Thema: Pollengewinnung: Das Sammeln und Lagern von kostbarem Pollen

Referent: Marcel Strub

Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker sowie interessierte Gäste.

Lasst Euch diesen Termin nicht entgehen, auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.



deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend und einzigartig - Ausdauer, Kraft und Dehnung. Ein Workout voller Energie! Trainerin Annette Götz

5 Termine - ideal zum Ausprobieren!

Mi, 04.03.20
in 19:45-20:45 Uhr
5 Abende
Gebühr: 20 €
Hausach (Stadionhalle)

Anmeldung unter:
www.vhs-ortenau.de
Hausach@vhs-ortenau.de

SHB Schwäbischer Heimatbund

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts. „Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

Was sonst noch interessiert

Der Yoga - Freundeskreis Cakra bietet neue Kurse an

Anfängerkurs: Beginn Montag den 03.02.20 um 19.00 Uhr (10 Abende)

Anmeldung: Sabine Chakraborty **Tel. 07834/4292**

Kiebitz e.V.

Besichtigung des Schmalzenhofs in Hofstetten

Immer wieder wird von unserem Verein eine Hoffbesichtigung angeboten. Am Samstag, dem 18. Januar 2020, ist es wieder soweit. Unser Ziel ist dieses Mal der Schmalzenhof auf der Breitebene in Hofstetten, ein **Bio-Zuchtbetrieb für**

Limousin-Rindermit eigener Schlachtung. Frisches Bio-Fleisch und andere hofeigene Produkte können direkt vor Ort im Hofladen erworben werden. Auch Kälber werden als sogenanntes Baby-Beef direkt vermarktet. Mehr Infos unter www.schmalzenhof.de

Termin: Samstag, 18. Januar 2020, 15.00 – 17.00 Uhr.

Anmeldung: Eintrag in die Liste im Kiebitz-Naturkostladen oder per Telefon (07832-4397) bis spätestens Freitagabend, 17.01. Aber auch „Spontan-Teilnehmer“ sind am Samstag herzlich willkommen!

Treffpunkt: um 14.30 Uhr vor dem Kiebitz zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder um 15 Uhr direkt am Schmalzenhof, Breitebene 7 in Hofstetten

**Die Besichtigung ist kostenlos!
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!**

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 21. Januar 2020 von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 23. Januar 2020 zum Malen.** Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

„Warm & Lecker“

Immer **montags** gibt es im Evangelischen Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr.**

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Auch Rentner müssen Steuern zahlen. Deshalb stellen viele von ihnen schon jetzt wichtige Unterlagen für die Steuererklärung zusammen. Gern genutzt wird dafür die »Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt«, mit der die Deutsche Rentenversicherung den Ruheständlern die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr bescheinigt. Diese Schreiben werden ab Mitte Januar verschickt, teile die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Für ihre Steuererklärung füllen Rentner die Anlage R (Renten und andere Leistungen) und die Anlage Vorsorgeaufwand aus. Dort werden der Bruttorentenbetrag und die Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für das vergangene Jahr erfragt. Diese Zahlen können die Ruheständler im Schreiben ihres Rentenversicherers nachlesen. Besonderer Service: Für jeden Betrag wird angegeben, in welcher Anlage und Zeile der Steuererklärung er eingetragen werden muss.

Die Bescheinigung kann auch unter www.deutscherentenversicherung.de/steuerbescheinigung angefordert werden. Wer den Beleg schon einmal angefragt hat, erhält ihn auch in diesem Jahr automatisch.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Die Agentur für Arbeit Offenburg

BiZ & Donna

Bewerbung – Werbung in eigener Sache

Ob Sie lückenlose Berufserfahrung vorweisen können oder nach einer längeren Pause wieder ins Berufsleben einsteigen wollen. Eine erfolgreiche Bewerbung erfordert gute Vorbereitung und eine individuelle Strategie.

Welche Unterlagen gehören zu einer (Online-)Bewerbung? Was soll in den Lebenslauf, was ins Anschreiben? Tipps zu geschickten Formulierungen. Wie kann man die Bewerbung ansprechend gestalten? Welche Bewerbung macht den Arbeitgeber neugierig? Was ist bei einer E-Mail-Bewerbung zu beachten?

Elke Phillips, erfahrene Arbeitsvermittlerin der Agentur für Arbeit Offenburg informiert und gibt hilfreiche Tipps. Eingeladen sind Interessierte am **Donnerstag, 23. Januar 2020 von 9 bis 11 Uhr im Besucherzentrum der Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstraße 3.**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dies ist eine kostenfreie Veranstaltung in der Reihe BiZ & Donna, organisiert von Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Offenburg. Sie berät und informiert zu Themen wie Frauenförderung, Gleichstellung von Frauen sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kontaktdaten: Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder Telefon: 0781 – 93 93 215.



Vortrag mit kurzer Einführung/Übung :

Achtsamkeit oder:

Wie kann ich gelassener auf Stress reagieren?

Eigentlich bin ich ganz anders – ich komme nur so selten dazu!“

Dieser scherzhaft gemeinte Ausspruch drückt wahrscheinlich ganz gut aus wie es Menschen geht, die ganz anders auf „stressige“ Einflüsse von außen reagieren, als sie es eigentlich wollen:

Also oft zu schnell, zu abweisend, zu aggressiv.

In Familien gibt es besonders viele Möglichkeiten für solche Situationen, denn neben der Partnerschaft der Eltern fordern die Eigenheiten der Kinder. So wünschen sich viele Eltern ruhiger und zugewandter auf ihre Kinder reagieren zu können – besonders in der Hektik des Alltags.

„Achtsamkeit“ (genauer: **MBSR – Mindfulness Based Stress Reduction**) kann uns helfen auf dem Weg in mehr Gelassenheit. Dabei werden Elemente aus Meditation & Yoga angewendet. Ziel ist es, mehr Wohlbefinden zu erlangen und Stress abzubauen. Denn wer gut im Kontakt mit sich selbst ist, kann ausgeglichener auf seine Umwelt reagieren.

Die Veranstaltung soll mit praktischen Übungen und Hintergrundinformationen die Methode vorstellen und neugierig machen.

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Haslach.

Termin: Mittwoch 29.01.2020, 19:30h, Gebühr: 8 €

Ort: Haslach, Caritas Haus Giebelraum, Sandhaasstr.4,

Leitung: Matthias Wohlfahrt-Sieben Dipl. Psychologe

Achtung: Die AWO Elternschule sucht für das kommende Kursjahr 2020/21 KursleiterInnen/ReferentInnen/Kooperationspartner für Kurse/Veranstaltungen vor allen Dingen :

Bekip TrainerInnen, KursleiterInnen für Eltern/Kindveranstaltungen, Kreativangebote im Rahmen des Elternschulprogramms!

Info und verbindliche Anmeldung zu den Veranstaltungen :

AWO Elternschule Ortenau

Webseite: www.awo-elternschule-ortenau.de

E-Mail: elternschule@awo-ortenau.de,

Tel.: 0175/ 808 16 12



Demenz - Angehörige tauschen sich aus

Mittleres Kinzigtal:

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am Dienstag, 21. Januar 2020 um 14.00 Uhr zum Erfahrungsaustausch im Büro der Demenzagentur Kinzigtal / Pflegestützpunkt in der Sandhaasstraße 4 in Haslach.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen.

Die Beratungsstelle bietet auch Kurse für Angehörige an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten, über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt ggf. eine individuelle Hilfeplanung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal.

Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Pflegestützpunkt Ortenaukreis + Demenzagentur Kinzigtal

Herr Allgaier

Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220

Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de

www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle Kinzigtäler MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch nach Haslach ein.

Das nächste Treffen findet am 20. Januar 2020 um 14.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus / Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4 statt.

Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
 Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
 Versandhandel
 Geysostraße 19
 38106 Braunschweig
 Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.

Informationsträger Nr. 1 reiff **amtliche nachrichtenblätter.**

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Gemeinde Oberwolfach



Gemeindeverwaltung Oberwolfach

Telefon mit Durchwahl

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung		07834/8383-0
- Fax		07834/83 83-25 + 26
E-Mail-Adresse	gemeinde@oberwolfach.de	
Internet	www.oberwolfach.de	
Bürgermeister	Matthias Bauernfeind	8383-13
E-Mail-Adresse	buergermeister@oberwolfach.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung		
Sekretariat	Linda de Felice	8383-13
Vermietungen		
Standesamt, Personalamt, Bauabteilung		
Grundbucheinsichtsstelle		
Hauptamtsleiter	Anton Schöner	8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt		
Gewerbeamt, Post- u. Pressestelle, Fundbüro	Petra Neef	8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt Schulverwaltung (vormittags)	Annette Rauber	8383-12
Rechnungsamt		
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann	8383-16
Steuern, Gemeindekasse	Manuela Armbruster	8383-17
Wasser/ Abwasser		
Vermietungen	Christine Richber	8383-19
Tourist-Info	Carina Gallus	8383-11
Bauhofleitung, Gebäudemanagement		
	Martin Klausmann	8383-20
	Mobil:	0160/4787434
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11		869095
oder mobil in dringenden Fällen		0171/7795231
		0170/9369668
Wassermeister:		0171/7794869
Dorfhelferinnenstation		
Einsatzleitung: Susanne Ferber		07832/9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber		4676
Alten- und Pflegeheim St. Luitgard		378
Kindergarten St. Josef		1383
Festhalle Oberwolfach		327
Hausmeister: Lorenz Armbruster	Mobil 0151/17847610	
Wolftalschule		4058
- Fax		1224
Wolftalsporthalle		859128
Feuerwehr Gerätehaus Kirche		867863
MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik		9420
- Fax		859362
Grube Wenzel		868392
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle		
	Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771	
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Manfred Henkes		
	Tel. 07834/9883402, Mobil: 0162/2535768	
Stördienst Holzheizwerk KWA		
Firma Fleig Hausach		07831/7860
Martin Allgaier	Tel. 9883404 (AFW), Mobil:171/4450100	
Störungsnummer E-Werk		07821/280-0
Sprechzeiten Rathaus		
Montag bis Freitag:		8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:		15.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung		

Amtliche Bekanntmachungen

Mitteilung der Tourist-Info an die Gastgeber

Meldescheine der Gäste bitte einreichen

Zur Erfassung der Kurtaxe und zum Erstellen der Statistiken benötigt die Gemeinde Oberwolfach sämtliche **Meldescheine** des Jahres **2019**. Die gewerblichen wie auch die privaten Zimmervermieter bzw. Vermieter der Ferienwohnungen werden dringend gebeten, die Anmeldungen ihrer Gäste bei der Gemeindeverwaltung Oberwolfach bis spätestens **19. Januar** einzureichen. Wir bitten Sie, vor Abgabe der Meldescheine, diese auch auf ihre Vollständigkeit (An- und Abreisedatum, Geburtsdatum, Adresse, Stempel, etc.) zu prüfen.

Nach § 9 Abs. 1 der Kurtaxengesetz sind alle Beherbergungsbetriebe verpflichtet, alle verweilenden Personen anzumelden. Dies gilt auch für Gäste, die nur eine Nacht bleiben oder Ortsfremde, die sich aus beruflichen Gründen in der Gemeinde aufhalten.

Bevölkerungsfortschreibung

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl von Oberwolfach auf der Basis des Zensus vom 09.05.2011 beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGB.I, S.308) zum

30.09.2019 auf: 2651 Personen
davon weiblich : 1267
männlich: 1384

Einladung

Hiermit lade ich zur Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 21.01.2020, um 18:00 Uhr ein. Die Sitzung findet im Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020
- 3 Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Versorgung 2020; Tischvorlage
- 4 Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Abwasser 2020; Tischvorlage
- 5 Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard 2020
- 6 Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum vom 30.12.2019
- 7 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht
- 8 Bekanntgaben der Verwaltung
- 9 Anfragen aus dem Gemeinderat

Oberwolfach, den 14. Januar 2020
Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Niederschrift

zur Gemeinderatssitzung - 1. Haushaltsberatung

Sitzungstermin: Dienstag, den 17.12.2019

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 21:00Uhr

Ort, Raum: Festhalle, Wolfstalstraße 16, 77709 Oberwolfach

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

Mitglieder

Frau Erna Armbruster

Frau Anna Dieterle

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Herr Udo Schacher

Herr Christian Sum

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

Verwaltung

Herr Martin Klausmann

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Frau Heidrun Reitsamer entschuldigt

Protokoll:

TOP 1 Informationen über aktuelle Projekte der Gemeinde

Vorlage: VSV/096/2019

Wortprotokoll:

Bürgermeister Matthias Bauernfeind informiert über die aktuellen, laufenden Projekte der Gemeinde Oberwolfach:

- **LachszuchtBesucherzentrum** in Gelbach soll im März 2020 fertiggestellt werden. Das Projekt mit Gesamtvolumen von 628.000 € wird mit 263.000 € aus dem LEADER-Programm gefördert. Die Gemeinde unterstützt das Projekt mit 100.000 €;
- **Wolftalerlebnisradweg** konnte 2019 aufgrund noch nicht abgeschlossener Abstimmungen und ausstehender Genehmigung nicht realisiert werden. Der Baubeginn des 833.000 € schweren Vorhabens soll im Sommer 2020 erfolgen. Die geplante Fertigstellung Anfang 2021. Das Projekt wird mit 416.500 € durch das Land BadenWürttemberg gefördert;
- Anfang 2020 soll mit Erstellung des beschlossenen **EMobilitätskonzepts** begonnen werden, so dass dieses bis zum Jahresende fertiggestellt ist. Bei Gesamtkosten von 46.000 € liegt der Eigenanteil der Gemeinde bei 9.200 €;
- Mit dem Bau der Verbindungsleitung zwischen MiMa und dem neuen Bestattungshaus im November 2019 wurde mit der **Erweiterung der Nahwärme KWA** begonnen. Die Fertigstellung der Netzerweiterung ist für das Jahr 2022 geplant. Von den Gesamtkosten von 6.811.000 € werden 2.993.000 € gefördert. Nach Abzug des geplanten Darlehens in Höhe von 2.005.000 € hat die KWA einen Eigenanteil von 1.033.000 € zu leisten;
- Im Frühjahr 2020 soll das 2019 angelaufene **Weidezaunprojekt** abgeschlossen werden. Die Projektrealisierung konnte nicht wie geplant 2019 abschließend erfolgen, da der Förderbescheid verspätet eingegangen ist und die Baumaßnahme erst im Spätjahr begonnen werden konnte. Die betroffenen Grundstückseigentümer wurden über die Projektfortsetzung im März/April 2020 informiert. Von den Gesamtkosten von 143.000 € hat die Gemeinde nach Abzug der Förderung und der Eigenanteile der Landwirte einen Betrag von 45.000 € zu tragen;

- In den Startlöchern steht das **Begegnungsgehege** in Frohnbach. Sollte der Förderbescheid in den nächsten Tagen eintreffen, kann die Maßnahme noch im Dezember 2019 beginnen und zum Start der Grubensaison im Frühjahr 2020 fertiggestellt werden. 50 % der Gesamtkosten von ca. 77.200 werden gefördert;
- Das abgeschlossene, erfolgreiche Projekt des Jahres 2019 **Generationen.Dialog** soll im kommenden Jahr fortgesetzt werden. Bürgermeister Bauernfeind bereitet einen Förderantrag für die Projektfortsetzung vor;
- In der vergangenen Sitzung wurde bereits der Neubau sowie das Konzept des neuen **Pflegeheims St. Luitgard** vorgestellt. Mit diesem Projekt wird sich die Gemeinde in den nächsten Jahren beschäftigen müssen. So findet am 14.01.2012 eine Sitzung des Ausschusses Pflegeheim und Soziales zur Endabstimmung des Neubaus statt. Im Januar 2020 soll der Bauantrag gestellt werden. Der Baubeginn ist für Herbst 2020 geplant. Nach einer Bauzeit von 36 Monaten (gegliedert in zwei Bauabschnitte) soll das neue Pflegeheim Ende 2023 in Betrieb genommen werden;
- Für Sommer 2020 sind die Fertigstellung der **Sanierung** der Hauptwohnung im **Wolfswinkel 2** sowie der Ausbau einer weiteren 3Zimmerwohnung in dem Gebäude geplant. Die Gesamtkosten liegen bei 100.000 €;
- Im Herbst soll auch die **Sanierung** der beiden 3Zimmerwohnungen sowie der Ausbau einer weiteren 3-Zimmerwohnung und die Dachsanierung im Gebäude **Grünach 7** abgeschlossen werden. Investitionsvolumen beträgt 150.000 €;
- Das **Bauprojekt am Kirchberg** ist zwar kein Projekt der Gemeinde ist jedoch für das kommende Haushaltsjahr von gewichtiger Bedeutung. Sollte das Projekt des Bauträgers nicht zum Tragen kommen und die Gemeinde die Baugrundstücke nicht verkaufen können, könnte im Haushalt 2019 eine Finanzierungslücke entstehen.

TOP 2 Bürgerfragestunde

Wortprotokoll:

Herr Wilhelm Schmider möchte wissen, ob das Investitionsprogramm, das in der Sitzung vorgestellt und beraten wird, abschließend ist. Der Vorsitzende bestätigt dies. Ferner erkundigt sich Herr Schmider nach Sanierungsumfang des Wohngebäudes Schulstraße 12, er ist der Meinung, das Gebäude sei bereits saniert worden. Der Vorsitzende erwidert, bisher sei nur eine Außensanierung vorgenommen worden, zudem wurden beiden Dachgeschosswohnungen Instand gesetzt. Im Rahmen der für 2020 anvisierten Sanierung sollen beide frei gewordenen Wohnungen im Erdgeschoss saniert werden. Herr Schmider hat der Veröffentlichung seiner Personalien zugestimmt.

TOP 3 1. Beratung über den Haushaltsplan 2020

Vorlage: VSV/097/2019

Wortprotokoll:

Zu Beginn der Beratung über den Haushaltsplan 2020 skizziert Bürgermeister Bauernfeind den Ablauf des Tagesordnungspunktes. Zunächst wird der Kämmerer Springmann die Gesamtübersicht der Finanzsituation erläutern und den Ergebnishaushalt im Allgemeinen vorstellen. Anschließend stellt Bürgermeister Bauernfeind einzelne Projekte für das Jahr 2020 vor über die der Gemeinderat einzeln beraten soll. Anschließend werden nach allgemeinen Erläuterung des Finanzhaushalts die Projekte des Finanzhaushalts vorgestellt und ebenfalls einzeln beraten. Zum Schluss werden Projekte der mittelfristigen Planung aufgezeigt sowie das weitere Vorgehen erklärt.

Einführend stellt der Vorsitzende fest, dass der Haushaltsplan 2020 trotz vieler wichtiger Projekte mit einem positiven Ergebnis schließt. Die jüngst von der Landesregierung beschlossenen Änderungen des kommunalen Finanzausgleichs, die eine positive Auswirkung auf Oberwolfacher Haushalt haben werden, sind in der aktuell vorliegenden Planung noch nicht berücksichtigt. Im Haushaltsjahr 2020 sind keine Erhöhungen der Hebesätze geplant. Auf Kredit-

aufnahmen kann (bis auf ein Förderdarlehen) verzichtet werden. Investitionsvolumen von rd. 2 Mio. € im Finanzhaushalt ist jedoch stark vom Verkauf der Bauflächen am Kirchberg abhängig.

Kämmerer Thomas Springmann stellt die Finanzsituation im kommenden Jahr vor. Zum Beginn des Haushaltsjahres 2020 stehen der Gemeinde Ergebnisrücklagen in Höhe von 790.000 € sowie voraussichtliche liquide Mittel von 400.000 € zur Verfügung. Der seit 2006 geltende Hebesatz für die Gewerbesteuer gilt 2020 fort. Das Gleiche gilt für die seit 2010 geltenden Hebesätze der Grundsteuer A und B. In Gesamtbetrachtung des interkommunalen Vergleichs bewegen sich die Oberwolfacher Hebesätze am bzw. knapp unter dem Durchschnitt der Kommunen in der Raumschaft. Die Verschuldung im Kernhaushalt geht trotz der Neuaufnahme eines Förderdarlehens i.H.v. 97.900 € von 1.416.184 € auf 1.375.579 € zurück.

Die Verpflichtung ein Ergebnishaushalt aufzustellen ergibt sich aus § 80 Abs. 2 und 3 GemO. Im Ergebnishaushalt werden ordentliche Erträge sowie ordentliche Aufwendungen abgebildet. Das ordentliche Ergebnis soll unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen werden. Veranschlagt es ordentliches Ergebnis des Ergebnishaushalts 2020 liegt bei 51.300 €. Die wichtigste Ertragsart des Ergebnishaushalts sind Steuern und ähnliche Abgaben. Diese sind für 2020 mit knapp 2.890.000 € veranschlagt. Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen werden mit rd. 1.964.000 € berücksichtigt. Auf der Aufwandsseite stehen die Transferaufwendungen (Umlagen u.ä.) i.H.v. 2.549.000 € gefolgt von Personalausgaben von rd. 1.352.000 €. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden mit 952.000 € und die Abschreibungen mit 660.400 € veranschlagt.

Bürgermeister Bauernfeind stellt einzelne Projekte des Ergebnishaushalts vor:

- **Erneuerung des Servers** in der Verwaltung (10.000 €). Die EDV-Struktur in der Verwaltung ist in die Jahre gekommen und sollte dringend erneuert werden. Die sich letzte Zeit häufende Serverausfälle führen zu Behinderungen der Verwaltungstätigkeiten. Auf eine Nachfrage aus dem Gremium erklärt der Vorsitzende, dass die abschließende Klärung ob der neue Server gekauft oder geleast werden soll, noch aussteht. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Umbau Bauhofbeleuchtung** (5.000 €). In der letzten Zeit sind auf dem Bauhof verschiedene Umstrukturierungen umgesetzt und neue Arbeitsbereiche im Bauhofgebäude geschaffen worden. Zur sicheren Gestaltung der Arbeitsbereiche soll die alte Beleuchtung durch neue LED-Leuchtmittel ersetzt werden. Die geplanten Einsparungen der Stromkosten liegen bei ca. 100 €/Jahr. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Maßnahmen Verkehrslärmschutz** (5.000 €). Bereits im Haushaltsplan 2019 wurden Mittel zur Reduzierung des Motorradlärms vorgesehen. Eine konkrete Projektvorstellung gibt es jedoch noch nicht. Mehrheit der Ratsmitglieder spricht sich gegen Mittelbereitstellung aus. Da es sich hier um eine Landesstraße handelt, sei das Land in der Pflicht. Zusätzliche, gezielte Polizeikontrollen können zur Lärmreduzierung beitragen. Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt (eine Ja-Stimme);
- **Löschwasserkonzept** (9.000 €). Im Rahmen des Strukturgutachtens Wasserversorgung wurde das Erfordernis eines Löschwasserkonzepts erläutert. Als Ergebnis werden konkrete Empfehlungen zur Verbesserung der Löschwasserversorgung im Außenbereich erwartet. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Fortführung Naturparkschule** (7.000 €). 2019 wurde die Wolfalterschule als Naturparkschule zertifiziert. Da die Angebote gut angenommen werden, soll das Projekt 2020 fortgesetzt werden. Bürgermeister Bauernfeind arbeitet daran, für den Kindergarten St. Josef die Zertifizierung Naturparkkindergarten zu erreichen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Quartiersentwicklung Altenhilfe Generationen.Dialog** (25.000 €). Im Anschluss an das erfolgreich abgeschlossene

ne Projekt Generationen.Dialog.Oberwolfach ist für 2020 die Fortführung des Projekts vorgesehen. Eine Veranstaltung „Tag der Kulturen“ ist bereits für Mai 2020 geplant. Die Ratsmitglieder sprechen sich sehr positiv über das durchgeführte Projekt aus. Man habe positive Erfahrungen gewonnen. Das Projekt habe das Dorfleben aufgeweckt. Ergebnis: einstimmig aufgenommen.

- **Renovierung Wohnungen Schulstraße 12** (30.000 €). Außenanierung des Mehrfamilienhauses Schulstraße 12 wurde bereits vorgenommen, ebenso die der Wohnungen im Dachgeschoss. Nach Auszug der Bewohner aus den Erdgeschosswohnungen sollen diese umfassend renoviert und vermietet werden. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Erneuerung Bachmauer Tiefenbach, Lehmeshof** (40.000 €). Die Standsicherheit der Bachmauer im Tiefenbach wurde im Rahmen der Gewässerschau im Februar 2019 besprochen. Mittlerweile wurde mit dem Amt für Wasserwirtschaft ein Sanierungskonzept erstellt. Martin Welle möchte wissen, ob es vorgesehen ist, in diesem Bereich Leerrohre zu verlegen. Eine Mitverlegung war bisher nicht vorgesehen, wird jedoch untersucht, inwieweit diese sinnvoll ist. Regina Sum erkundigt sich nach dem Stand anderer Bachmauern. Der Vorsitzende erklärt, es sei nicht ausgeschlossen, dass andere Bachmauern saniert werden müssen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Hochwasserschutzkonzept im Wolfstal** (10.000 €). Die Hochwasserschutzmaßnahmen können gefördert werden, wenn ein entsprechendes Konzept vorliegt. Für das Wolfstal soll ein Hochwasserschutzkonzept erstellt werden. Die Mitglieder des Gemeinderats sind sich darüber einig, dass ein Konzept erforderlich ist, um die Hochwasserproblematik in bestimmten Bereichen angehen zu können. Das Konzept soll mit Wolfach und Bad Rippoldsau/Schapbach interkommunal abgestimmt werden. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Ausbau des Parkplatzes Spinnerberg** (10.000 €). Der Ausbau des Parkplatzes am Spinnerberg wurde 2010 im Gemeinderat bis zur Fertigstellung des angrenzenden privaten Bauvorhabens zurückgestellt. Nun soll der Parkplatz fertiggestellt werden und eine ca. 1,5 m hohe Stützmauer errichtet werden. Martin Dieterle regt es, im gleichen Zug ein Teil der Spinnerbergstraße in Stand zu setzen. Diese ist im oberen Bereich im schlechten Zustand. Über dieses Thema soll in der nächsten Sitzung unter Berücksichtigung der Straßeninstandsetzung erneut beraten werden. Ergebnis: einstimmig;
- **Verbesserung Parksituation Festhallenplatz** (10.000 €). Die Umgestaltung des Lindenplatzes und somit auch die Entschärfung der Parkplatzproblematik in der Ortsmitte soll 2020 in Angriff genommen werden. Im Rahmen des Austausches „Gemeinderat im Dialog“ wurde das Problem diskutiert und mögliche Lösungen besprochen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Touristische Kleinmaßnahmen** (20.000 € Eigenanteil der Gemeinde). Für das Jahr 2020 sind zahlreiche touristische Kleinprojekte geplant: Annis Schwarzwaldgeheimnis, Heimatpfad Kirche, Bergbau im Kinzigtal, Natur. Erlebnis.Tage, Famigo. Die Projekte werden mit 40-60 % der Kosten gefördert. Nach Abzug der Fördermittel, liegt der Gemeindeanteil bei ca. 20.000 €. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Wiederzertifizierung Luftkurort** (6.000 €). Die Auszeichnung als Luftkurort führt zu höheren Förderungen der touristischen Maßnahmen. Die bisherige Zertifizierung läuft aus und muss erneuert werden. Die erforderlichen Messungen laufen bereits. Die Wiederzertifizierung soll 2020 erfolgen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;

Folgende Projekte wurden bereits durch den Gemeinderat beschlossen und finden sich im Haushaltsplan 2020 wieder. Eine erneute Beratung ist nicht erforderlich.

- Restabwicklung Weidezaunprojekt (22.000 €);
- Fertigstellung der Weidezäune auf eigenen Landwirtschaftsflächen (17.000 €);

- Quartiersmanagement (40.000 €);
- EMobilitätskonzept (42.000 €).

Für die im Ergebnishaushalt vorgeschlagenen Projekte kann mit rd. 150.000 € Projektfördermitteln gerechnet werden.

Kämmerer Springmann erläutert die Zusammensetzung und Bedeutung des Finanzhaushalts. So werden im Finanzhaushalt neben der Summe der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie der Summe der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit der Zahlungsmittelüberschuss oder -Bedarf bzw. Finanzierungsmittelüberschuss oder -Bedarf und die Veränderung des Finanzmittelbestands am Ende des Haushaltsjahres dargestellt. Zudem enthält der Finanzplan nachrichtlich der voraussichtliche Bestand der Liquidität zum Jahresbeginn.

Zum Beginn des Haushaltsjahres 2020 beträgt der Finanzierungsmittelbestand voraussichtlich 363.600 €, zum Ende des Haushaltsjahres reduziert sich dieser auf voraussichtlich 213.000 €. Die Einzahlungen aus der Verwaltungstätigkeit werden mit 5.897.400 €, die aus der Investitionstätigkeit mit 1.324.900 € und die aus der Finanzierungstätigkeit mit 97.900 € veranschlagt. Die Auszahlungen werden voraussichtlich bei 5.400.400 €, die aus Investitionstätigkeit bei 1.966.700 € und die aus der Finanzierungstätigkeit bei 138.500 € liegen. Den größten Ausgabenblock mit rd. 1.400.000 € bilden die Investitionen für die Baumaßnahmen gefolgt von Beteiligungen (ca. 257.000 €) sowie Erwerb Ausstattung (215.800 €) und Investzuschüssen (115.000 €). Die Gesamtsituation im Finanzhaushalt 2019 ist positiv, in den Folgejahren ist jedoch aufgrund geplanter Investitionen mit einem negativen Abschluss zu rechnen. Folgende Projekte werden für den Finanzhaushalt 2020 vorgeschlagen:

- **Ausrüstung Bauhof** (6.000 €). Um den Bauhof weiterhin leistungsfähig zu erhalten sind diverse Anschaffungen erforderlich. So sind für das Jahr 2020 der Erwerb einer Rüttelplatte, einer Erdschaufel für den Kleintraktor sowie eines Freischneiders vorgesehen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Software für die Arbeitszeit und Leistungserfassung** (14.000 €). Das derzeit in der Verwaltung eingesetzte Arbeitszeiterfassungssystem ist überaltert und muss erneuert werden. Im gleichen Zug soll die Zeiterfassung auf die Außerstellen (wie MiMa oder Bauhof) erweitert werden sowie die Leistungserfassung für den Bauhof automatisiert werden. Von der digitalen Leistungserfassung für den Bauhof wird Entlastung in der Verwaltung erwartet. Die laufenden Kosten (Wartungsvertrag) belaufen sich auf ca. 2.200 €/Jahr. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Waschplatz mit Ölabscheider Bauhof** (20.000 €). Der alte Ölabscheider auf dem Waschplatz aus dem Jahr 1978 erfüllt seine Funktion nicht mehr und muss dringend erneuert werden. Der neue Ölabscheider ist umweltfreundlich und sorgt dafür, dass bei der Fahrzeugwäsche keine Betriebsmittel in die Natur gelangen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Abwasser und Wasserversorgungsbeitrag Baugelände Kirchberg** (38.800 €). Bei der Veräußerung des Baugeländes am Kirchberg sind an die Eigenbetriebe der Abwasser und Wasserversorgungsbeiträge zu entrichten. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Mobile Wasserbarriere Feuerwehr** (5.000 €). Bereits im Rahmen der Vorstellung der Feuerwehrbedarfsplanung wurde das Erfordernis einer mobilen Wasserbarriere für die Feuerwehr erläutert. Mit Hilfe der Wasserbarriere kann bei Bedarf ein fließendes Gewässer angestaut werden. Zudem kann diese als Ölsperre verwendet werden. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Experimentierraum Wolfstalschule** (70.000 €). Seit dem Wegfall der Werkrealschule befindet sich die Wolfstalschule immer noch in einem Umstrukturierungsprozess. Zusammen mit der Schulleitung wurde nach neuen Nutzungsarten für die frei gewordenen Klassenräume gesucht. Nun soll in der Wolfstalschule ein Experimentier-

raum eingerichtet werden. Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass ein solcher Raum ein Alleinstellungsmerkmal in der Region sein wird und einen großen Bildungsbeitrag bieten kann, von dem auch die örtlichen Betriebe profitieren werden. Für die Einrichtung des Experimentierraums werden private Zuschüsse in Höhe von 35.000 € erwartet. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;

- **Digitalisierung Wolfstalschule** (33.000 €). In Abstimmung mit der Schulleitung soll die EDV-Infrastruktur in der Schule verbessert werden. Dabei soll der Server erneuert sowie W-LAN im ganzen Schulgebäude ausgebaut werden. Des Weiteren soll die Präsentationstechnik aufgebaut werden. Die Erneuerungen bringen Verbesserungen für Kinder und Lehrer mit. Die Serverbetreuung erfolgt durch das Lehrpersonal. Für Digitalisierung in der Schule werden Fördermittel in Höhe von 26.400 € erwartet. Bürgermeister Bauernfeind teilt mit, dass für den 31.03.2020 die nächste Veranstaltung Gemeinderat im Dialog mit dem Schwerpunkt Bildung vorgesehen ist. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Allgemeine Sanierungsmaßnahmen Ortsmitte** (20.000 €). Allgemeiner Aufwand für Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet Ortsmitte/Museum beinhaltet Honorarleistungen für die Fachberatung. Für die Vorjahre sind Zuschüsse in gleicher Höhe zu erwarten. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Förderung private Sanierung Ortsmitte** (30.000 €). Diese Position soll in der nächsten Sitzung erneut beraten werden, da der geplante Betrag für die anstehenden privaten Sanierungsmaßnahmen wahrscheinlich nicht ausreichen wird.
- **Aufbau eines LoRaWAN Netzes** (60.000 €). Im Rahmen eines LEADER-Projektes soll in der Gemeinde ein LoRaWAN-Netz aufgebaut werden. Der Aufbau des Funknetzes, das auch zur Privatnutzung überlassen werden kann, soll mit Einrichtung eines Parkleitsystems am Besucherbergwerk begonnen werden und kann später auf andere Bereiche wie z.B. Wasserversorgung erweitert werden. Gemeinderat Welle sieht dem Projekt sehr kritisch gegenüber und vertritt die Meinung, die Kosten seien für das zu erwartende Nutzen unverhältnismäßig. Ratsmitglied Schacher möchte wissen, wie hoch die Mehrkosten für einen LoRaWAN-tauglichen Wasserzähler seien. Der Funkzähler ist ca. 12 € teurer als konventionelle Wasseruhr. Der Austausch soll sukzessiv im regelmäßigen Austauschturnus erfolgen. Ergebnis: bei einer Gegenstimme entscheidet sich der Gemeinderat mehrheitlich für eine erneute Beratung;
- **Planungskosten Friedensstraße** (10.000 €). Nach Fertigstellung des Pflegeheimneubaus soll die Friedensstraße umfassend saniert werden. Da bei dieser Sanierungsmaßnahme ein hoher Abstimmungsbedarf besteht, soll frühzeitig in die Planung eingestiegen werden. Die Sanierung sollte noch im laufenden Sanierungsgebiet verwirklicht werden. Die zu erwartende Förderung für die Planungsleistung beträgt 6.000 €. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Gehweg Hoffelderstraße** (30.000 €). Gehweg in der Hoffelderstraße als Verbindung zwischen Abzweig Sonnenmatte und Mattenweg wurde bereits im Rahmen der Beratung über die Sanierung der Erdenbrücke angesprochen. Nun könnte er im kommenden Jahr realisiert werden. Martin Rebbe hält den Gehweg für sinnvoll, da der Gehweg ein Sicherheitsfaktor ist und durch zusätzliche Einwohner im Neubaugebiet Hoffelder III mehr Nutzung für diesen Straßenabschnitt zu erwarten ist. Martin Dieterle weist darauf hin, dass bereits früher ein Gehweg im Bereich Alte Straße/Hoffelderstraße abgelehnt wurde. Den vorgeschlagenen Gehweg sieht er kritisch, zum einen fehlt es an einem Anschluss sowohl oberhalb der Sonnenmatte als auch unterhalb des Mattenwegs zum anderen handle es sich bei der angrenzenden Wiese um Bauerwartungsland, sollte es später zur Ausweisung eines Neubaugebiets kommen, könnten die Baukosten umgelegt werden. Mehrere Gemeinderäte halten den Gehweg für nicht erforderlich. Es besteht die Gefahr, dass der

Gehweg als Parkplatz missbraucht wird, zudem wird befürchtet, dass die Fahrzeuge schneller fahren werden die Fußgänger auf der Straße verlangsamen hingegen den Verkehr-. Ergebnis: fünf Ratsmitglieder lehnen das Projekt ab, sechs Gemeinderäte stimmen für erneute Beratung;

- **Wolftalerlebnisradweg BA II** (518.000 €). Für das Haushaltsjahr 2020 werden für die Realisierung des Teilabschnitts des Wolftalerlebnisradweges zwischen Hanserbauernhof bis Vor Battengott 518.000 € bei 238.000 € Fördermittel vorgesehen. Im Jahr 2021 sind weitere 319.000 € erforderlich. Zurzeit laufen zur Vorbereitung der Ausschreibung noch letzte Behördenabstimmungen. Aus Mitte des Gremiums wird bestätigt, dass der Radwegneubau überfällig ist, zeitgleich wird jedoch festgehalten, dass die Leistungsfähigkeit der Gemeinde, den Radweg bis zur Kreisgrenze zu bauen, nicht gegeben ist. Die Ungleichbehandlung durch das Land, wonach in der Nachbarkommune der Radweg zu 100 % durch das Land finanziert wird und in Oberwolfach nicht wird sehr stark kritisiert. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Baumaßname Brücke Lindenplatz 3** (10.000 €). Die sich in Trägerschaft der Gemeinde befindliche Brücke über Frohnbach in Höhe des Anwesens Lindenplatz 3 befindet sich im schlechten Zustand und soll erneuert werden. Durch den Abriss der bestehenden Brücke und Neubau einer Betonplattenbrücke soll Abflussquerschnitt des Frohnbachs vergrößert werden. Die Maßnahme wurde bereits im Rahmen der Gewässerschau mit dem Wasserwirtschaftsamt besprochen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Umbau Bushaltestellen Barrierefreiheit** (15.000 €). Das Personenbeförderungsgesetz schreibt im öffentlichen Nahverkehr eine vollständige Barrierefreiheit vor. Die Kommunen sind für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen verantwortlich. Der barrierefreie Ausbau sieht einen erhöhten Bordstein von 1822 cm sowie einen Kontaktstreifen für Sehbehinderte vor. Im Jahr 2020 soll mit dem Ausbau begonnen werden. Für das Jahr 2021 werden weitere 15.000 € vorgesehen. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Erwerb Forstwinde Gemeindegwald** (10.000 €). Die alte Forstwinde ist zu klein dimensioniert und ist für die Forstarbeiten nicht ausreichend. Im Jahr 2020 soll eine leistungsfähige Ersatzwinde für den Wald angeschafft werden. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Neubau Nebengebäude Festhalle** (30.000 €). Zur Entschärfung der Lagermöglichkeiten von z.B. Leergut während der Veranstaltungen in und an der Festhalle soll an der Festhalle ein einfaches Nebengebäude mit einem Flachdach und Holzverschalung verwirklicht werden. Ergebnis: ein Ratsmitglied lehnt den Neubau ab, ein Gemeinderat votiert für die Aufnahme, die restlichen Gemeinderatsmitglieder sprechen sich für erneute Beratung aus;
- **Nachrüstung Brandschutz Festhalle** (5.000 €). Für weiteren sicheren Betrieb der Festhalle ist eine Brandschutznachrüstung im Gebäude erforderlich. Ergebnis: einstimmig aufgenommen;
- **Baumaßnahmen zentrale Touristinformatio** (150.000 €). Im Rahmen der Förderantragstellung und Neustrukturierung des Tourismusbereichs hat der Gemeinderat bereits im Herbst den Grundsatzbeschluss über den Neubau einer zentralen Touristinformatio gefasst. Der gestellte Förderantrag wurde positiv beschieden. Im Jahr 2020 ist eine Förderung in Höhe von 75.000 € zu erwarten. (Dem Investitionsansatz von 367.000 € im Jahr 2021 steht eine Förderung von 292.000 € gegenüber). Gemeinderat Dieterle schlägt vor, das Projekt um ein Jahr zu verschieben oder vom Verkauf der Grundstücke Am Kirchberg abhängig zu machen. Der Vorsitzende entgegnet, bei Finanzierungsvorbehalt sei die Förderung in Gefahr. Die Gemeinde habe der Förderstelle einen vorbehaltlosen Haushaltsansatz nachzuweisen. Mehrere Gemeinderäte vertreten die Meinung, dass die geplante Zentralisierung zukunftsweisend ist. Ergebnis: zwei Mitglieder des Ge-

meinderats sprechen sich für die erneute Beratung aus, die restlichen Mitglieder votieren für die Aufnahme in den Haushaltsplan;

- **Erhöhung Eigenkapital Eigenbetrieb Versorgung** (250.000 €). Bedingt durch die anstehenden Investitionen im Eigenbetrieb Versorgung (Maßnahmen Wasserversorgung, Breitbandausbau, Ausbau des Nahwärmenetzes) ist eine Erhöhung des Eigenkapitals erforderlich. Ergebnis: einstimmig aufgenommen.

Der Gemeinderat hat die Realisierung folgender Projekte bereits beschlossen. Diese werden ohne erneute Beratung in Finanzhaushalt 2020 aufgenommen.

- Beschaffung MTW (65.000 €);
- Wanderparkplatzt Schwarzenbruch (50.000 €);
- Investitionskostenzuschuss Besucherzentrum Lachzucht Wolfstal (50.000 €);
- Baumaßnahme Begegnungsgehege Grube Wenzel (70.000 €);
- Sanierung Erdenbrücke (280.000 €);
- Straßensanierung Schwarzenbruch (28.000 €);
- Fertigstellung Dachgeschossausbau Grünach 7 (80.000 €);
- Fertigstellung zusätzliche Wohnung Wolfswinkel 2 (50.000 €).

Insgesamt kann die Gemeinde für die Umsetzung der 28 vorgeschlagenen Projekten mit Fördermitteln in Höhe von 645.000 € rechnen.

Nach der Vorstellung der Mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2021-2023 stellt der Vorsitzende weiteres Vorgehen vor. In der Gemeinderatssitzung am 07.01.2020 soll abschließend über unklare Punkte beraten werden. Die Beschlussfassung über Ergebnis- und Finanzhaushalt soll in der Sitzung am 21.01.2020 erfolgen. Ebenso in der Sitzung am 21.01.2020 sollen die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe beraten und beschlossen werden.

Mit den Glückwünschen zu Weihnachten und zum Neuen Jahr 2020 schließt Bürgermeister Matthias Bauernfeind die Sitzung.

Aus dem Gemeindegeschehen

Windpark Hohenlochen

Die Arbeiten am Windpark Hohenlochen gehen mit großen Schritten voran. Die Rodungsarbeiten wurden in einer enormen Geschwindigkeit und größtenteils durch die Waldeigentümer selbst vorgenommen. Der Neubau der Zuwegung sowie die Ertüchtigungen der Bestandswege sind fertiggestellt. Die letzten Arbeiten auf den Kranstell- und Montageflächen finden gegenwärtig statt, so dass ab Mittwoch 15. Januar die Firmen Max Bögl und Uhl im Auftrag vom Windenergieanlagenbauer Enercon mit dem Fundamentbau beginnen.

Auch Teile des Netzanschlusskabels sind im Norden des Windparks bereits im Boden verlegt. Die Kabel werden größtenteils im neugebauten Weg bzw. in den ertüchtigten Bestandswegen oder Wanderwegen verlegt. Ende des Jahres soll der erste grüne Strom vom Hohenlochen eingespeist werden.

Auch der Westweg wurde, wo es erforderlich war, umverlegt und neu gekennzeichnet. Dies geschah in enger Abstimmung mit dem Schwarzwaldverein.

Die badenova hat erklärt, dass auf Ortsbegehungen die Mitarbeiter der engagierten Firmen auf die örtlichen Besonderheiten aufmerksam gemacht und um eine angemessene Arbeitsweise gebeten worden sind. Es wurde zugesichert, dass auf Bedürfnisse der Bewohner der angrenzenden Täler Rücksicht genommen wird.

Die genehmigten Routenvarianten im Windpark werden ausgewiesen. Nicht gestattete Zufahrtsrouten werden zum Wohle der Anwohner und zum Schutz des Waldes durch Barken zeitweise abgesperrt. Die badenova bittet daher um

Verständnis, wenn Bürger durch die Barken behindert werden. Anlieger können natürlich alle Wege wie gewohnt befahren. Die badenova ruft die Bürger auf, Hinweise zu geben, sollten weitere Sperren bzw. Beschilderungen benötigt werden oder die vorgegebenen Routen nicht genutzt werden. Auch freut sich die badenova über Ihre Nachricht (wind@badenova.de oder 0761 279 7777), sollten Sie sich gestört fühlen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Mikrozensus 2020 – Start in Baden-Württemberg

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet alle der ausgewählten rund 55 000 Haushalte im Land um Unterstützung Der Mikrozensus 2020 beginnt: Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung. Über das ganze Jahr 2020 werden dazu ab dem 7. Januar 2020 in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Dies sind rund 1 % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Brenner: »Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine ganz wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es um die Themen wie wir wohnen, wie Familien leben, welche Bildungsabschlüsse erworben wurden oder welche Verkehrsmittel die Menschen nutzen.«

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grundlage für Meldungen wie »Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt« und »Auch ohne Kinder suchen Frauen seltener eine Vollzeitstelle«. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden oder Erwerbslosen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Daten-**

schutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre uurrückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

Ruftaxi



Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das

Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden. Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten“ Bänkle gegenüber vom „Landgasthof zum Walkenstein“ im Ortsteil Walke und neben dem „Holzlädele“ im Ortsteil Kirche stehen sofort ins Auge. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los.

Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.



Anmeldetage im Familienzentrum St. Josef

Das Familienzentrum nimmt am Montag, den 20.01.2020 von 14.30 – 16.30 Uhr und am Dienstag, den 21.01.2020 von 8.30 – 11.30 Uhr Anmeldungen entgegen. Die Anmeldung betrifft Kinder, die im Kindergartenjahr 2020/2021 unsere Einrichtung besuchen möchten.

Es können Kinder von einem Jahr bis vierzehn Jahren angemeldet werden. Die Schulkinder können unsere Einrichtung vor und nach der Schule, aber auch in den Schulferien besuchen.

Telefonische Anmeldungen sind an diesen beiden Terminen nicht möglich.

Wer an diesen Tagen verhindert ist, kann sich bei der Leitung des Familienzentrums Simone Schmider unter der Nummer 07834/1383 einen Termin geben lassen.

Wir freuen uns auf Sie!

Schulen



Förderverein der Wolfstalschule erhält Spende von Hotel Schacher

Vom Hotel Schacher in Oberwolfach erhielt der Förderverein der Wolfstalschule Oberwolfach e.V. vor Weihnachten eine Spende in Höhe von 500 €. Ein schönes Weihnachtsgeschenk, mit dem die Arbeit der Wolfstalschule unterstützt werden kann.

Der Verein wurde im Jahr 2019 gegründet und als gemeinnützig eingestuft. Im ersten Jahr wurden zuerst einmal Spenden gesammelt, um dann Projekte der Wolfstalschule zu unterstützen, die seit dem Wegfall der Werkrealschule keine finanzielle Unterstützung vom Land BW erhält. Für den laufenden Betrieb fließen ausschließlich Gelder der Gemeinde Oberwolfach

Zweck des Vereins ist es die Arbeit der Schule über dieses Maß hinaus zu finanzieren. Gesundheit und Bewegung, kulturelle Bildung, neue Medien, Forschung und Technik sowie „Heimatkunde“ im Rahmen der Naturparkschule sind Konzepte der Schule, die gelebt werden. Externe Fachleute, Eislauftag, Theaterbesuche, Autorenlesung, Anschaffung neuer Bücher für die Schülerbücherei usw. können durch die Spenden bezuschusst werden.

Ein herzliches Dankeschön an das „Hotel Garni Café Schacher“ für die tolle Unterstützung.

Kirchen

Seniorenwerk lädt für den 23. Januar ein!

Zur ersten Zusammenkunft mit Gottesdienst im neuen Jahr wird am Donnerstag, 23. Januar, eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche. Das Abholen mit dem Bus erfolgt um 14 Uhr bei der Johanneskapelle im Rankach und um 14 Uhr beim Rathaus an der Walke. Die Heimfahrt erfolgt um 17.45 Uhr. Man trifft sich im Gasthaus/Hotel „Drei Könige“ in geselliger Runde. Die weiteren Termine im ersten Halbjahr: am 18. Februar an der Walke, dann im März und April in der Pfarrkirche, am 24. März und am 21. April. Am 26. Mai und am 23. Juni kommt man wieder in St. Marien und am 28. Juli in St. Bartholomäus zusammen.

Vereine



Sportgemeinschaft Frohnbach-Gelbach e.V.

Spielabend am Samstag, den 18.01.2020 um 20.00 Uhr
 Spielabend im Gasthaus Posthörnle um 20.00 Uhr.
 Bitte Spiele, Ideen und Karten selbst mitbringen.
 Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Beteiligung.



Schwarzwaldverein Oberwolfach



Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

Immer am Montag: 19 Uhr bis 20.30 Uhr Skigymnastik in der Wolfstal-Sporthalle! Auch Nichtmitglieder und Neustarter sind stets willkommen! Geleitet wird das Training durch Erich Schillinger!

Sonntag, 19. Januar: 9.45 Uhr Treffpunkt am Schulplatz zur Fahrt in Fahrgemeinschaften nach St. Roman und dort beim „Adler“ um 10.30 Abmarsch zur Bezirkswanderung!

Samstag, 25. Januar: Ski-Tagfahrt nach Gargellen im Montafon; Bus-Abfahrt um 4.00 Uhr an der Walke und um 4.15 Uhr beim Festhallenplatz; Bitte um umgehende Anmeldung bei Raimund Schillinger unter Telefon-Handy-Nr. 0151 5333 0185

Einladung: Bezirkswanderung in St. Roman am Sonntag, 19. Januar!

Der Schwarzwaldverein lädt zur traditionellen Winterwanderung in St. Roman ein. Bei genug Schnee kann natürlich auch mit den Skiern in der Loipe gewandert werden. Die Wanderung startet um 10.30 Uhr beim Gasthaus/Hotel „Adler“. Man wird dabei so planen, dass gegen ca. 13 Uhr zum Mittagessen im Gasthaus/Hotel „Adler“ eingekehrt werden kann.

Die Oberwolfacher Teilnehmer treffen sich zur gemeinsamen Fahrt nach St. Roman um 9.45 Uhr am Schulplatz im Ortsteil Kirche.

Einladung an die Wintersportler: Ski-Tagfahrt nach Gargellen im Montafon am Samstag, 25. Januar!

Raimund Schillinger organisiert auch in diesem Jahr für den Schwarzwaldverein Oberwolfach wieder eine Ski-Tagfahrt in's Montafon. Die Bus-Abfahrt ist um 4 Uhr beim Rathaus an der Walke und um 4.15 Uhr beim Lindenplatz im Ortsteil Kirche. Interessenten sollten sich baldmöglichst bei Raimund Schillinger unter Telefon 0151 5333 0185 anmelden. Auch Gäste und Nichtmitglieder sind willkommen.

Einladung: Besuchen Sie uns im Internet unter www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de,

dann sind Sie bezüglich der Vereinsaktivitäten immer auf dem Laufenden! Auch können Sie inzwischen beschaulich in einem Großteil der Bilderserie „Alte Photographien erzählen ...“ blättern. In Bälde liegt auch der neue Freizeit- und Wanderplan vor und kann hier ständig eingesehen werden.

Alte Photographien erzählen:

Bild Nr. 748: Ein weiteres Winterfoto von einem richtigen Schneewinter um 1950. Auch im Bereich des heutigen Themenparks war alles dick zugeschnitten. In Richtung Alte Straße und Siedlung hatte der Schneepflug auf der Landstraße dafür gesorgt, dass man komplett von der Außenwelt abgeschnitten war!



Probe

Die Tanzprobe der Trachtengruppe Oberwolfach fällt diese Woche aus.

Jahreshauptversammlung 18. Januar 2020 um 20:00 Uhr im Gasthaus Zum Walkenstein

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Christian Schacher
2. Bericht der Schriftführerin Andrea Schillinger
3. Stellungnahme des Tanzleiters Martin Welle
4. Bericht der Jugendgruppe Johanna Welle
5. Bericht der Kindergruppe groß Stefanie Heckhausen
6. Bericht der Kindergruppe klein Martina Dieterle & Lucia Nock
7. Kassenbericht der Kassiererin Cordula Bonath
8. Kassenprüfbericht und Entlastung des Vorstands, sowie Grußworte der Gemeinde
9. Stellungnahme zu verschiedenen Punkten durch den 1. Vorsitzenden Christian Schacher
10. Ehrungen
11. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
12. Bestimmung der Kassenprüfer für das neue Geschäftsjahr
13. Vorschau auf 2020
14. Verschiedenes, Wünsche und Anträge



Vorspielnachmittag der Jungmusiker

Die Trachtenkapelle Oberwolfach lädt für Sonntag, den 19. Januar um 15:00 Uhr in die Festhalle in Oberwolfach zum Vorspielnachmittag ein.

Die jungen Musikerinnen und Musiker werden ihnen zeigen, was sie in der Ausbildung bereits gelernt und welche Fortschritte sie im vergangenen Jahr gemacht haben.

Neben den verschiedenen Musikinstrumenten, welche von Solisten und auch in kleinen Gruppen präsentiert werden, beantworten wir auch gerne alle Fragen rund um die Ausbildung innerhalb der Trachtenkapelle.

Zum Abschluss des Nachmittags spielt die Jugendkapelle Oberwolfach unter der Leitung von Christian Pöndl für sie auf.

Kinder und Jugendliche die sich für ein Musikinstrument interessieren, bekommen nach dem Programm die Möglichkeit verschiedene Instrumente auszuprobieren.

Die Trachtenkapelle und natürlich ganz besonders die jungen Musiker würden sich über ihren zahlreichen Besuch sehr freuen.



Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.



Touristische Informationen

Wolftal

Tal der Tiere

Öffnungszeiten Tourist-Information Oberwolfach

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag bis Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag bis Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

Veranstaltungen/Termine

Sonntag, 19.01.2020, 15:00 Uhr

Festhalle, Oberwolfach

Jungmusikervorspielnachmittag der TKO

Die Trachtenkapelle lädt alle Interessierten ein die musikalischen Fortschritte unserer Musikschüler zu bestaunen.

Mittwoch, 22.01.2020, 19:00 Uhr

Landgasthof-Hotel "Zum Walkenstein", Oberwolfach

Jahreshauptversammlung Landfrauenverein Wolfach-Oberwolfach

Der Landfrauenverein Wolfach-Oberwolfach lädt seine Mitglieder zur jährlichen Jahreshauptversammlung ein.

25.01.2020, 18:00 Uhr

Lindenplatz, Oberwolfach

Narrenbaumstellen der Narrenvereinigung Oberwolfach

Alljährlich wird zu Beginn der Fasnachtszeit von der Narrenvereinigung Oberwolfach mit Unterstützung der Zimmermannszunft ein Narrenbaum auf dem Lindenplatz gestellt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt, am Abend Barbetrieb. Die NV Oberwolfach freut sich schon jetzt zusammen mit allen Fasnetsbegeisterten auf einen gelungenen Fasnetsbeginn und eine glückseelige Fasnacht.



**MiMa -
Mineralien- und
Mathematikmuseum
Oberwolfach**

Wissen trifft Schönheit

Die Schönheit der Kristalle und der Mineralogie führt Sie zur Schönheit der Mathematik. Entdecken Sie spielerisch, interaktiv und anschaulich den Bergbau, die Kristalle und was das alles mit Mathematik zu tun hat.

Öffnungszeiten:

1. - 7. Januar und 26. März - 4. November

täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

8. Januar - 25. März, 16. - 23. und 26. - 30. Dezember

täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

5. November - 15. Dezember, 24./25./31. Dezember
geschlossen

Führungen, nach telefonischer Absprache, sind jederzeit möglich. Anmeldung unter Tel. 07834/9462. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse www.mima.museum.



Foto: Gemeinde Oberwolfach



**BESUCHERBERGWERK
GRUBE WENZEL**

Das Besucherbergwerk Grube Wenzel bleibt vom 4. November 2019 bis zum 4. April 2020 geschlossen. Auch während der Winterpause sind weiterhin Führungen auf Voranmeldung möglich. Gruppen bitte anmelden, Tel. 07834/83830 oder touristinfo@oberwolfach.de. Weitere Informationen unter www.grube-wenzel.de.



Themenpark – Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik

Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren.

Von 11 – 17 Uhr ist der begehbare Stollen geöffnet.

Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.



Bruno's Kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie
 Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
 Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

Sagenhafte Schatzsuche



Begeben Sie sich ab der Festhalle auf „Oberwolfachs Sagenhafte Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

E-Bike Ladestationen in Oberwolfach



Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 11
 Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3
 Gasthaus-Restaurant Wolfsklause, Schulstr. 14
 Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5
 Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Regelmäßige Veranstaltungen

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter: 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter www.landeckhof.de

Komm mit, ... Ich zeig dir meine Ferienregion

Über 220 HotSpots (Sehenswürdigkeiten etc.)
 Ausflugsziele & Freizeitaktivitäten
 Gastro- & Shoppingtipps
 Veranstaltungen
 UVM.

Jetzt QR-Code scannen oder im App Store nach  suchen und kostenlos downloaden.



Krebskranken Kindern helfen!

Helfen Sie uns helfen!
 Direkt neben der Uni-Kinderklinik Freiburg unterhalten wir unser aus Spendenmitteln erbautes Elternhaus mit 73 Betten.

Hilfe, die wirklich ankommt!



- Sparkasse Offenburg/Ortenau
 DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
 DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
 DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg
 Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

 reiff **amtliche nachrichtenblätter.**



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.